

Steildach Massbuch

Technische Werte und Zeichnungen



Alles für Ihr Projekt:

- Detailzeichnungen
- CAD-Zeichnungen und -Texturen
- Technische Datenblätter

Sämtliche Daten können Sie hier herunterladen:

zz-ag.ch/downloads

Fragen? Sprechen Sie mit Ihrem zu- ständigen Verkaufsberater:

zz-ag.ch/verkaufsberater

Herausgeber: Zürcher Ziegeleien AG

Redaktion: Jonas Lüthy und Mirco Schillinger

Gestaltung: Kobal Grafik GmbH

Druck: Mattenbach Zürich AG

Fotografie: Myriam Brunner, Oliver Ernst,

Dirk Podbielski, Zürcher Ziegeleien

Technische Zeichnungen: Christian Vetter

© Zürcher Ziegeleien AG, Juni 2025

Inhalt

Ziegelmodelle

- 5 **Ton-Sortiment**
6 **Nutzen und Vorteile**
7 **Fama**
Flachschiebeziegel 13
8 **Jura**
Flachschiebeziegel 13
9 **Swiss TL**
Flachschiebeziegel 10
10 **Campa**
Muldenschiebeziegel 13
11 **Arteso**
Muldenschiebeziegel 10
12 **Monteso**
Bergmulden-
schiebeziegel 10
13 **Neva Nova**
Herzschiebeziegel 13
14 **Pada**
Pfannenziegel 13
15 **Alegra**
Pfannenschiebeziegel 10
16 **Roma 1.2**
Klosterpfannenziegel 12
17 **Plano**
Glattschiebeziegel 10
18 **Vauban**
Falzbiberziegel 22
19 **Casta «Gewellt»**
Biberschwanzziegel 17/38
20 **Casta «Handstrich»**
Biberschwanzziegel 17/38
21 **Casta «Berner»**
Biberschwanzziegel 17/38
22 **Casta «Rustica»**
Biberschwanzziegel 18/38
23 **Casta Turmziegel**
Biberschwanzziegel 13.5/27
24 **Urban U**
Fassadenziegel
25 **Urban L**
Fassadenziegel
26 **Firstziegel**
Pultziegel
27 **Sonderanfertigungen**
Flächen- und Ortgangziegel
28 **Lattenabstandübersicht**
Dachziegeltoleranzen

Dachzubehör

- 30 **Nichtton-Sortiment**
31 **Schneehalter**
32 **Firstentlüftungssystem**
36 **Sicherheitsdachhaken**
37 **Dachzubehör**

Logistik und Transporte

- 40 **Merkblatt Grosskraneinsatz**
Sicherheitshinweise



Editorial

Seit über 160 Jahren machen wir mit unseren Tonbaustoffen das Wohnen natürlicher und das Bauen einfacher. Aus einem schlichten Schweizer Rohstoff entwickeln wir ausgeklügelte Systeme für Dach, Wand und Fassade. Das Gesundheits- und Umweltbewusstsein der Schweizer Bevölkerung steigt, die Ansprüche an Raumklima und Ökologie ebenso.

Deshalb suchen Bauherren und Architekten immer stärker nach einem natürlichen Raumerlebnis. Fündig werden sie beim Baustoff Ton. Denn Ziegel kann atmen und macht Räume behaglicher. Gleichzeitig sind Backsteine, Dachziegel und Fassadenplatten von ZZ lokale Naturprodukte, vollkommen schadstofffrei und hervorragend in der Wärmespeicherung. Wir investieren zudem in die Entwicklung kreislauffähiger Produkte und senken laufend unseren Material und Energieverbrauch. So optimieren wir unsere Ökobilanz immer weiter.

Wir investieren auch viel in einfachere, schnellere und flexiblere Prozesse für unsere Kunden. Und zwar umfassend von den ersten Ideen für ein Bauprojekt bis zur punktgenauen Lieferung zur vereinbarten Zeit am richtigen Ort auf der Baustelle. Dazu entwickeln wir zum einen intelligente digitale Werkzeuge und neue, fortschrittliche Dienstleistungen. Zum anderen stehen wir unseren Kunden und Partnern persönlich zur Seite, sowohl in der Beratung wie auch im Kundenservice.

Wir interessieren uns nicht nur für Tonbaustoffe, sondern entwickeln daraus durchdachte Systeme für die ganze Gebäudehülle. Unsere einzigartige Systemgarantie für Steildächer ist der Beweis dafür. Wir betrachten die Gebäudehülle ganzheitlich und können auf diese Weise noch effizientere Lösungen entwickeln, bei denen alle Komponenten optimal ineinandergreifen. Der Ziegel ist nicht nur der erste normierte Systembaustoff der Schweiz, sondern er wird auch zum zentralen Baustein einer künftigen intelligenten und natürlichen Gebäudehülle.

Wir wünschen lustvolles Planen und Bauen
Ihre Zürcher Ziegeleien

Ziegelmodelle



Ton-Sortiment

Fama S.7



Jura S.8



Swiss TL S.9



Campa S.10

Arteso S.11



Monteso S.12

Neva Nova S.13



Pada S.14

Alegra S.15

Roma 1.2 S.16

Plano S.17



Vauban S.18

Casta S.19

Turmziegel S.23

Urban S.24



Firstziegel S.26

Pultziegel S.26



Nutzen und Vorteile

Das Steildach mit Tondachziegeln – natürlich und bewährt

Das Sortiment von Zürcher Ziegeleien ist präzis auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt. Bewährte Produkte sowie die entsprechende Fachberatung verhelfen Ihnen zu einwandfreien Konstruktionen und zufriedenen Kunden.

Aus einer breiten Palette an Formen und Farben, dem passenden Dachzubehör und auch einer ganzen Menge an Dämmmaterialien finden Sie sicher das Richtige für Ihre Anforderungen.

Dachwissen über Generationen

Seit Jahrzehnten stellt Zürcher Ziegeleien Tondachziegel her. Diese lange Tradition beruht auf hervorragenden Produkten, der Liebe zum Handwerk und Innovationen. Dadurch erhalten Sie bei uns auch sichere Angaben, wie ein Dach mit 8° Neigung auszuführen ist.

Mit Garantie schadenfrei

Auf Produkte der Zürcher Ziegeleien ist Verlass. Deshalb unterliegen unsere Ziegel strengen

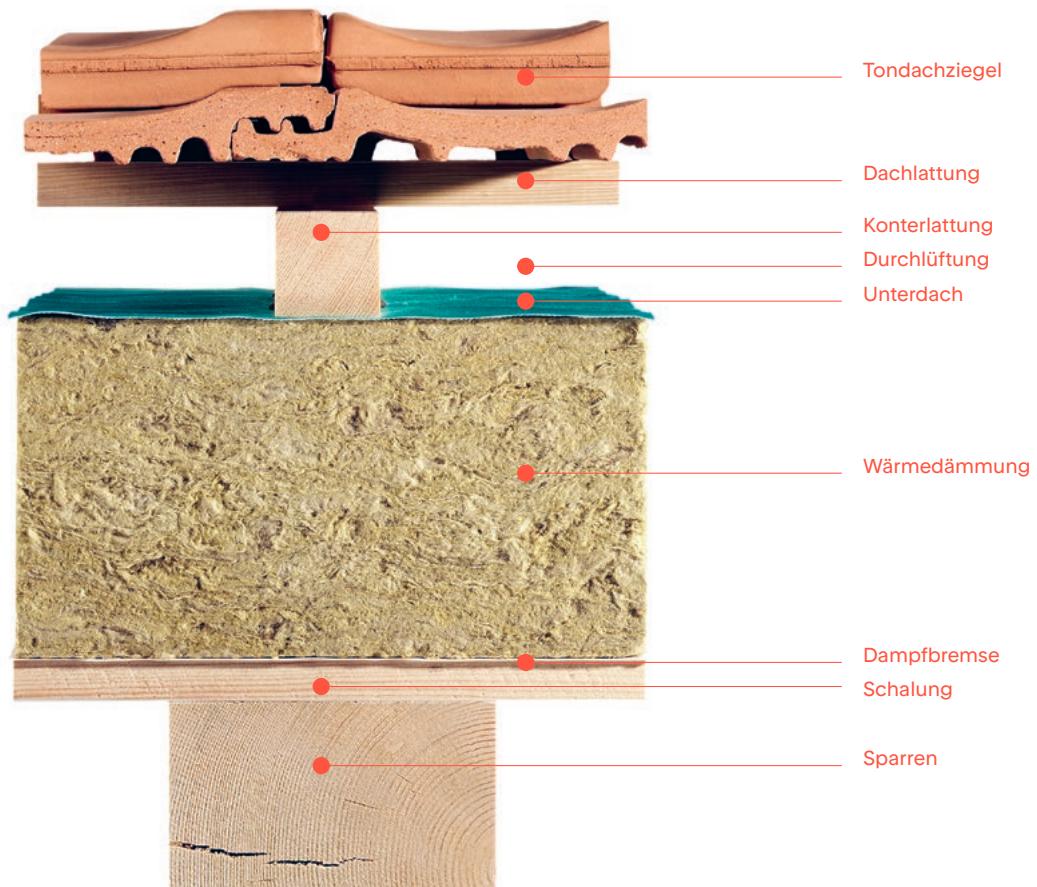
Materialkontrollen. So genügen sie nicht nur den europäischen Anforderungen, sondern sind dank speziellen Frostprüfungen auch für unsere Bergregionen geeignet. Damit erledigen sich Ihre Garantiebehebungen schon ab Werk.

Anlieferung mit Verlass

Pünktliche und vollständige Lieferungen sind Voraussetzung für einen geordneten Bauablauf. Darum tun wir alles, um Ihnen unsere Produkte zur gewünschten Zeit direkt auf die Baustelle zu bringen. So können Sie Ihr Tagesprogramm durchziehen und haben rechtzeitig Feierabend.

Verfügbarkeit nach Jahren

Tondachziegel sind besonders langlebig und halten Jahrzehnte. Dies bedingt immer einen gewissen Vorrat an Ziegeln für Ergänzungen und Reparaturen. Damit sich Ihre Lagervielfalt in Grenzen hält, achtet Zürcher Ziegeleien auf die langfristige Beibehaltung der Ziegelformate und die Kompatibilität der Modelle.



Fama

Flachschiebe- ziegel 13



Produktionswerk
Istighofen (TG)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65°–89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	440 x 260	320–378	215	3,1	12,3–14,5/m ²
½-Ziegel	440 x 148	320–378	108	1,9	
Ortgangziegel li	440 x 260	320–378	240 ²	4,6	2,6–3,1/lfm
Ortgangziegel re	440 x 260	320–378	195 ²	4,6	2,6–3,1/lfm
Bordziegel	440 x 260	320–378	260	3,5	2,6–3,1/lfm
Lüfterziegel (32 cm ²)	440 x 260	320–378	215	3,5	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Glasziegel	440 x 260	320–378	215	3,6	

Inhalt je Palette

240 Stk.	Firstziegel 44 / Fi44: 2,6–2,9 Stk./m ¹
40 Bund à 6 Stück	
Gewicht m ² 38,2 kg	
795 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 44 / Fi44:
2,6–2,9 Stk./m¹

Ziegelfarben

rot	Rot-Farbtone
terrabraun, kupfer- braun, braun	Standard-Farbtone
rot-alt, dunkelgrau, graphitgrau, schwarz	Sonder-Farbtone

Farbgruppen

Rot-Farbtone
Standard-Farbtone
Sonder-Farbtone

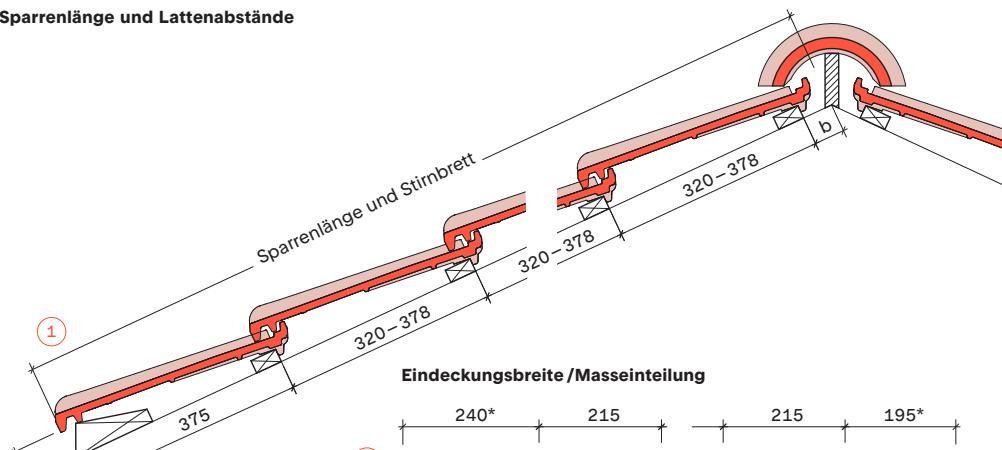
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1900 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

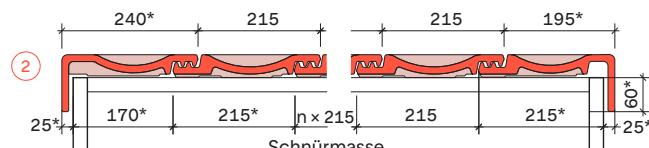
Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

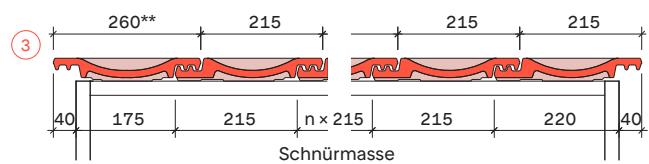
Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 20°
erhöhte Beanspruchung	≥ 18°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 15°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Eindeckungsbreite / Masseinteilung



Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 10°
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	



Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

(2) Mit Ortgangziegel

(3) Mit Bord- und Flächenziegel

* Masse am Ziegelkopf

** Gleicher Mass für Flächenziegel

Jura

Flachschiebe- ziegel 13



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65°–89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	440 x 260	320–378	213	3,5	12,4–14,7/m ²
½-Ziegel	440 x 154	320–378	107	2,0	
Ortgangziegel li	440 x 250	320–378	230 ²	5,1	2,6–3,1/lfm
Ortgangziegel re	440 x 260	320–378	195 ²	4,9	2,6–3,1/lfm
Bordziegel	440 x 260	320–378	260	4,0	2,6–3,1/lfm
Lüfterziegel (50 cm ²)	440 x 260	320–378	213	3,1	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Glasziegel	440 x 260	320–378	213	4,0	

Inhalt je Palette

240 Stk.

40 Bund à 6 Stück

Gewicht m² 43,4 kg

890 kg / Palette (bewittert)

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 45 / Fi45:

2,5–2,8 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot

hellbraun, braun,
altnatur

dunkelgrau, nero

Farbgruppen

Rot-Farhton

Standard-Farhton

Sonder-Farhton

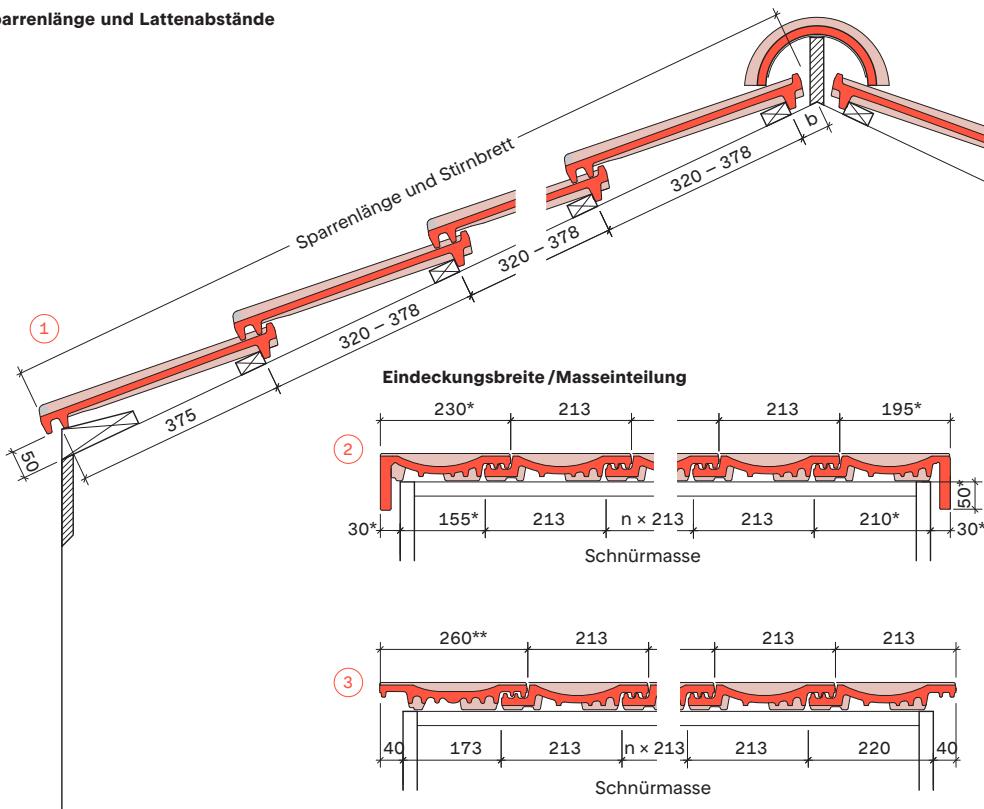
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1900 h₀(m) gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:

normale Beanspruchung $\geq 20^\circ$

erhöhte Beanspruchung $\geq 18^\circ$

ausserordentliche Beanspr. $\geq 15^\circ$

(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:

ausserordentliche Beanspr. $\geq 10^\circ$

Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis $h_0 \leq 800$ Meter.

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

② Mit Ortgangziegel

③ Mit Bord- und Flächenziegel

* Masse am Ziegelkopf

** Gleiches Mass für Flächenziegel

Swiss TL

Flachschiebe- ziegel 10



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65°-89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie
Hinweis: Dachlattdimension
≥ 30 x 50 mm empfohlen

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	470 x 300	360-400	255	4,2	9,8-10,9/m ²
½-Ziegel	470 x 175	360-400	128	2,6	
Ortgangziegel li	470 x 255	360-400	230 ²	5,1	2,5-2,8/lfm
Ortgangziegel re	470 x 300	360-400	235 ²	5,8	2,5-2,8/lfm
Bordziegel	470 x 255	360-400	255	4,2	2,5-2,8/lfm
Lüfterziegel (50 cm ²)	470 x 300	360-400	255	4,4	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Universal 10er Glasziegel	470 x 300	360-400	255	5,2	

Inhalt je Palette

180 Stk.	Firstziegel 45 / Fi45: 2,5-2,8 Stk./lfm
36 Bund à 5 Stück	
Gewicht m ² 41,2 kg	
810 kg/ Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 45 / Fi45:
2,5-2,8 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot
hellbraun, braun,
altnatur
dunkelgrau, nero

Farbgruppen

Rot-Farbtone
Standard-Farbtone
Sonder-Farbtone

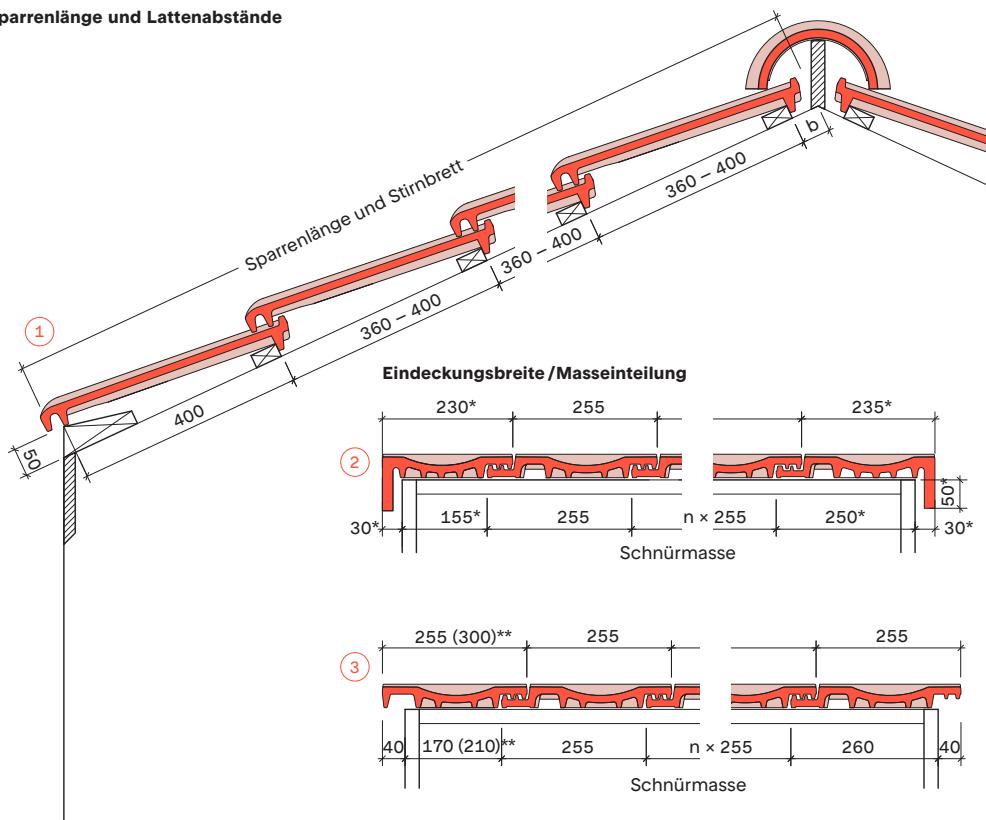
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1600 h₀(m) gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 20°
erhöhte Beanspruchung	≥ 20°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 17°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 10°
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

② Mit Ortgangziegel

③ Mit Bord- und Flächenziegel

* Masse am Ziegelkopf

** Mass für Flächenziegel

Campa

Muldenschiebe- ziegel 13



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65°-89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie oder
verschränkt

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	440 x 260	319 - 379	213	3,4	12,4 - 14,7/m ²
½-Ziegel	440 x 154	319 - 379	107	2,0	
Ortgangziegel li	440 x 250	319 - 379	230 ²	4,7	2,6 - 3,1/lfm
Ortgangziegel re	440 x 260	319 - 379	195 ²	4,9	2,6 - 3,1/lfm
Lüfterziegel (50 cm ²)	440 x 260	319 - 379	213	3,4	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Glasziegel	440 x 260	319 - 379	213	4,2	

Inhalt je Palette

240 Stk.	Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 - 2,8 Stk./lfm
40 Bund à 6 Stück	Falz-Firstziegel 43 / Fa Fi 43: 2,5 - 2,6 Stk./lfm
Gewicht m ² 42,2kg	
865 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

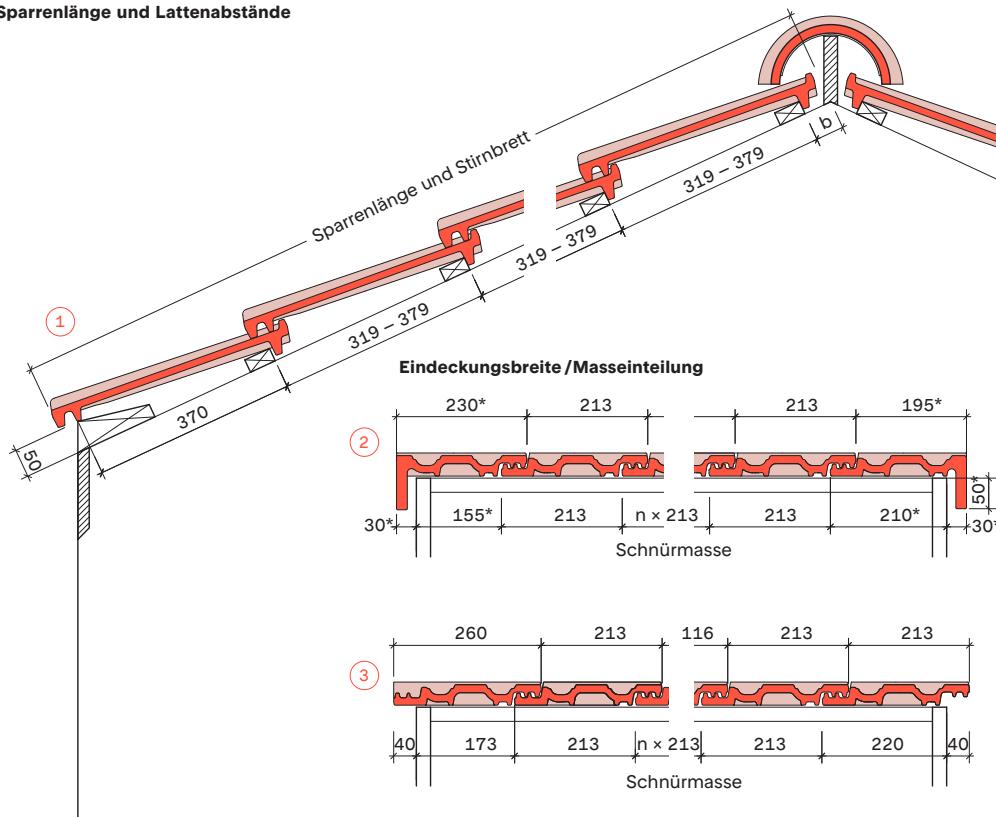
naturrot	Rot-Farbtön
hellbraun, braun	Standard-Farbtön
altnatur	Sonder-Farbtön

Farbgruppen



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 20°
erhöhte Beanspruchung	≥ 18°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 15°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 10°
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis $h_0 \leq 800$ Meter.	

(1)

Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

(2)

Mit Ortgangziegel

(3)

Mit Bord- und Flächenziegel

* Masse am Ziegelkopf

Arteso

Muldenschiebeziegel 10



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65°-89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie oder
verschränkt

Hinweis: Dachlattdimension
≥ 30 x 50 mm empfohlen

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	470 x 300	360-400	255	4,1	9,8-10,9/m ²
½-Ziegel	470 x 175	360-400	128	2,6	
Ortgangziegel li	470 x 255	360-400	230 ²	5,1	2,5-2,8/lfm
Ortgangziegel re	470 x 300	360-400	235 ²	5,8	2,5-2,8/lfm
Lüfterziegel (50 cm ²)	470 x 300	360-400	255	4,4	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Universal 10er Glasziegel	470 x 300	360-400	255	5,2	

Inhalt je Palette

180 Stk.	Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm
36 Bund à 5 Stück	Falz-Firstziegel 43 / Fa Fi 43: 2,5 – 2,6 Stk./lfm
Gewicht m ² 43,2 kg	
855 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot

Farbgruppen

Rot-Farbton

Standard-Farbton

Sonder-Farbton

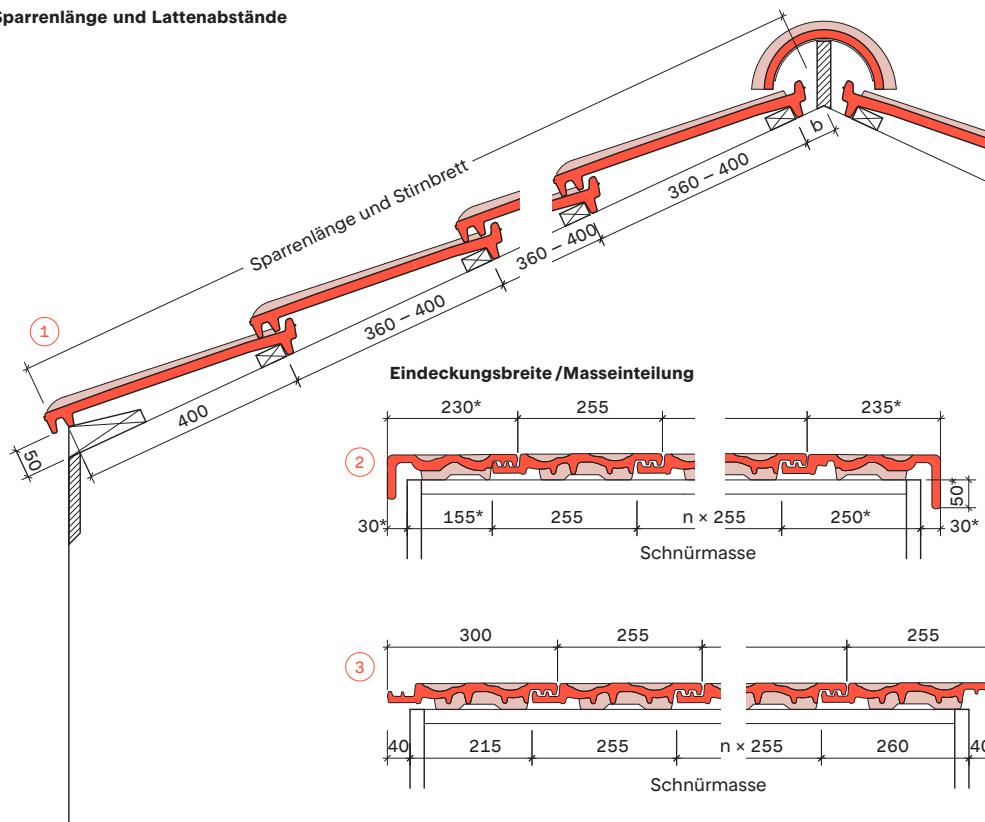
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1600 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



* Masse am Ziegelkopf

Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 20°
erhöhte Beanspruchung	≥ 20°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 17°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 10°
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

(1)

Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

(2) Mit Ortgangziegel

(3) Mit Bord- und Flächenziegel

Monteso

Bergmulden- schiebeziegel 10



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65°-89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie oder
verschränkt
Hinweis: Dachlattdimension
≥ 30 x 50 mm empfohlen
Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	470 x 300	360 – 400	255	4,1	9,8 – 10,9/m ²
½-Ziegel	470 x 175	360 – 400	128	2,6	
Ortgangziegel li	470 x 255	360 – 400	230 ²	5,1	2,5 – 2,8/lfm
Ortgangziegel re	470 x 300	360 – 400	235 ²	5,8	2,5 – 2,8/lfm
Lüfterziegel (50 cm ²)	470 x 300	360 – 400	255	4,4	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Universal 10er Glasziegel	470 x 300	360 – 400	255	5,2	

Inhalt je Palette

180 Stk.	Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm
36 Bund à 5 Stück	Falz-Firstziegel 43 / Fa Fi 43: 2,5 – 2,6 Stk./lfm
Gewicht m ² 43,2kg	
855 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm
Falz-Firstziegel 43 / Fa Fi 43: 2,5 – 2,6 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot
braun

Farbgruppen

Rot-Farhton
Standard-Farhton
Sonder-Farhton

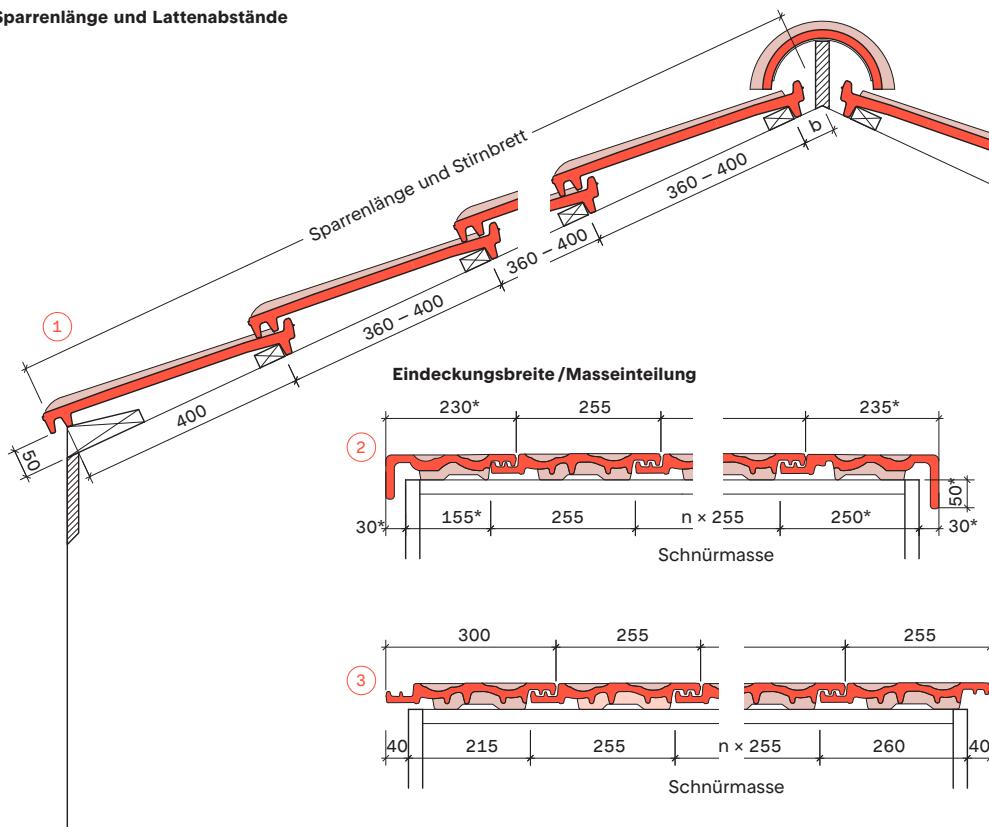
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1600 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 20°
erhöhte Beanspruchung	≥ 20°
ausserordentliche Beanspr. (Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	≥ 17°

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr. (Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	≥ 10°
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

1

Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

2 Mit Ortgangziegel

3 Mit Bord- und Flächenziegel

* Masse am Ziegelkopf

Neva Nova

Herzschiebe- ziegel 13



Produktionswerk
Istighofen (TG)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65° – 89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie oder
verschränkt

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	440 x 260	330 – 378	215	3,2	12,3 – 14,1/m ²
½-Ziegel	440 x 148	330 – 378	108	1,9	
Ortgangziegel li	440 x 260	330 – 378	240 ²	4,7	2,6 – 3,1/lfm
Ortgangziegel re	440 x 260	330 – 378	195 ²	4,7	2,6 – 3,1/lfm
Lüfterziegel (32 cm ²)	440 x 260	330 – 378	215	3,8	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					

Inhalt je Palette

240 Stk.	Firstziegel 44 / Fi44: 2,6 – 2,9 Stk./lfm	rot	Rot-Farbtion
40 Bund à 6 Stück	Falz-Firstziegel 43 / FaFi 43: 2,5 – 2,6 Stk./lfm	braun	Standard-Farbtion
Gewicht m ² 39,4 kg		rot-alt	Sonder-Farbtion
815 kg / Palette (bewittert)			

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 44 / Fi44: 2,6 – 2,9 Stk./lfm	rot	Rot-Farbtion
Falz-Firstziegel 43 / FaFi 43: 2,5 – 2,6 Stk./lfm	braun	Standard-Farbtion
	rot-alt	Sonder-Farbtion

Ziegelfarben

rot
braun
rot-alt

Farbgruppen

Rot-Farbtion
Standard-Farbtion
Sonder-Farbtion

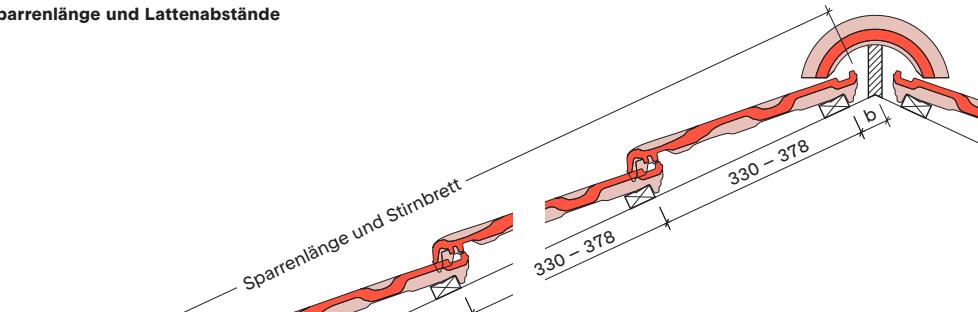
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1900 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

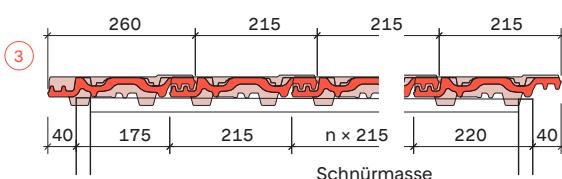
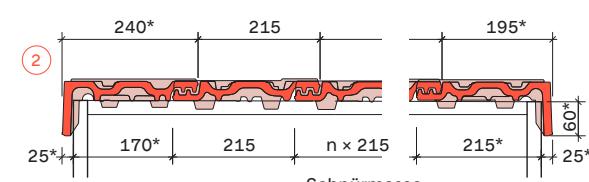


Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Eindeckungsbreite / Masseinteilung



* Masse am Ziegelkopf

Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 20°
erhöhte Beanspruchung	≥ 18°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 15°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 10°
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

② Mit Ortgangziegel

③ Flächenziegel

Pada

Pfannenziegel 13



Produktionswerk Istighofen (TG)

- Spezifikationen
- 1 Gefräst/Geklebt, 65°–89°
- 2 Masse am Ziegelkopf
- 3 Ist nur im Überbach zu verwenden
- 4 Decklänge: Toleranzgrenze $\pm 5\text{ mm}$
- 5 Empfohlen mit
 - ≤ 30° Dachneigung Fi 44/50
 - > 30° Dachneigung Fi 50
- 6 max. 3 Stk. nebeneinander

Verlegeart: in Linie

Weiteres Zubehör und Farben auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	423 × 272	350 ⁴	214	3,5	13,4/m ²
Schiebeziegel ³	423 × 272	250 – 320	214	3,5	
Ortgangziegel li	423 × 272	350	252 ²	4,8	2,8/lfm
Ortgangziegel re	423 × 272	350	194 ²	5,0	2,8/lfm
Schiebe-Ortgangziegel li	423 × 272 ¹	250 – 320	252 ²	5,2	2,6 – 3,1/lfm
Schiebe-Ortgangziegel re	423 × 272 ¹	250 – 320	194 ²	5,2	
Bordziegel	423 × 272	350	272	3,5	
Schiebe-Bordziegel	423 × 272 ¹	250 – 320	272	3,5	
Lüfterziegel (27 cm ²)	423 × 272	350	214	3,2	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Pult-Bordziegel ¹					
Kunststoffziegel Acryl ⁶	423 × 272	350	214	0,6	
Firslüfter-Einlegeprofil ⁵					

Inhalt je Palette	Empfohlene Firstziegel	Ziegelfarben	Farbgruppen
240 Stk.	Firstziegel 44 / Fi 44: 2,6 – 2,9 Stk./Ifm	rot	Rot-Farbton
40 Bund à 6 Stück		braun	Standard-Farbton
Gewicht m ² 46,8kg	Firstziegel 50 / Fi50: 2,3 – 2,5 Stk./Ifm	rot-alt, dunkelgrau	Sonder-Farbton
910kg / Palette (bewittert)			

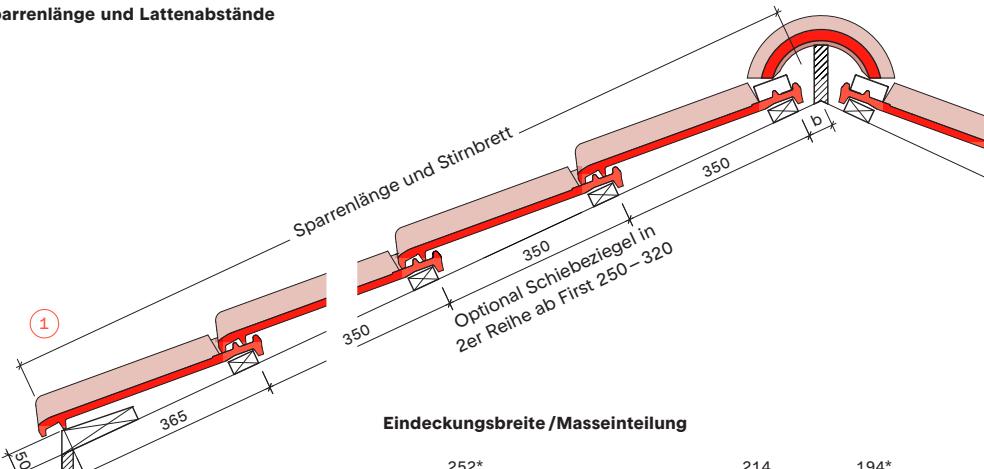
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1900 h₀(m) gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:

normale Beanspruchung	≥ 18°
erhöhte Beanspruchung	≥ 16°
ausserordentliche Beanspr. (Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	≥ 14°

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:
ausserordentliche Beanspr. $\geq 80^\circ$
Ausführung mit zusätzlicher
Massnahme gemäss Zürcher
Ziegeleien AG bis h. < 800 Meter.

* Masse am Ziegelkopf

Alegra

Pfannenschiebe- ziegel 10



Lagerstandort:
Laufen (BL)

Spezifikationen
1 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie
Hinweis: Dachlattdimension
≥ 30 x 50 mm empfohlen

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	471 x 303	345 – 375	251	4,3	10,6 – 11,5/m ²
¾-Ziegel	471 x 240	345 – 375	188	3,2	
Ortgangziegel li	471 x 313	345 – 375	294 ¹	4,6	2,7 – 2,9/lfm
Ortgangziegel re	471 x 273	345 – 375	197 ¹	4,8	2,7 – 2,9/lfm
Lüfterziegel mit Gitter	471 x 303		251	4,3	

Inhalt je Palette

240 Stk.
48 Bund à 5 Stück
Gewicht m² 43,4 kg
1052 kg / Palette

Empfohlene Firstziegel

Falz-Firstziegel Bisch / Fa Fi Bi
2,5 Stk./lfm
Pult-Firstziegel Bisch/Pult Fi Bi
2,4 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot
braun, altnatur
schwarz

Farbgruppen

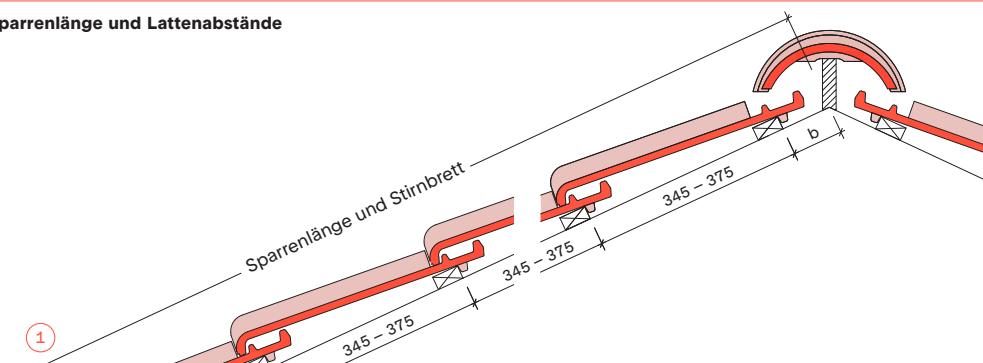
Rot-Farbton
Standard-Farbton
Sonder-Farbton

Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von $1400 h_0$ (m)
gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

Einteilung

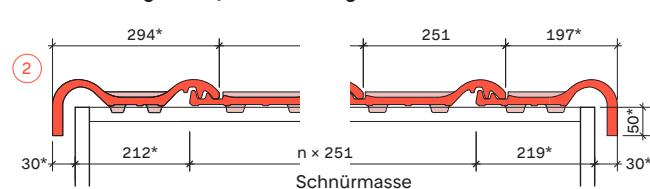
Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:
normale Beanspruchung ≥ 20°
erhöhte Beanspruchung ≥ 20°
ausserordentliche Beanspr. ≥ 14°
(Entwässerung in Dachrinne
erforderlich)

Eindeckungsbreite / Masseinteilung



Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:
ausserordentliche Beanspr. ≥ 8°
Ausführung mit zusätzlicher
Massnahme gemäss Zürcher
Ziegeleien AG bis $h_0 \leq 800$ Meter.

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	102 mm
30°	95 mm
40°	92 mm
50°	90 mm

②

Flächenziegel

* Masse am Ziegelkopf
Firstausbildung empfohlen mit Flexi-Rol 300 mm

Roma 1.2

Klosterpfannen- ziegel 12



Lagerstandort:
Laufen (BL)

Spezifikationen
Verlegeart: in Linie
Hinweis: Dachlattdimension
≥ 30 x 50 mm empfohlen

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	463 x 297	350 – 370	237	3,9	11,3 – 11,9/m ²
Bordabschluss Ziegel	463 x 155	350 – 370		1,8	2,7 – 2,9/lfm
Senk. Ortgangsteg li, re	463 x 140	350 – 370		2,5	2,7 – 2,9/lfm
Lüfterziegel	463 x 297	350 – 370	237	3,7	
Firstanschluss-Lüfterziegel	463 x 297	350 – 370	237	4,1	4,2/lfm

Inhalt je Palette

240 Stk.

48 Bund à 5 Stück

Gewicht m² 45,3 kg

970 kg / Palette

Empfohlene Firstziegel

Falz-Firstziegel Bisch / Fa Fi Bi
2,5 Stk./lfm

Pult-Firstziegel Bisch / Pult Fi Bi
2,4 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot

altnatur

Farbgruppen

Rot-Farbton

Standard-Farbton

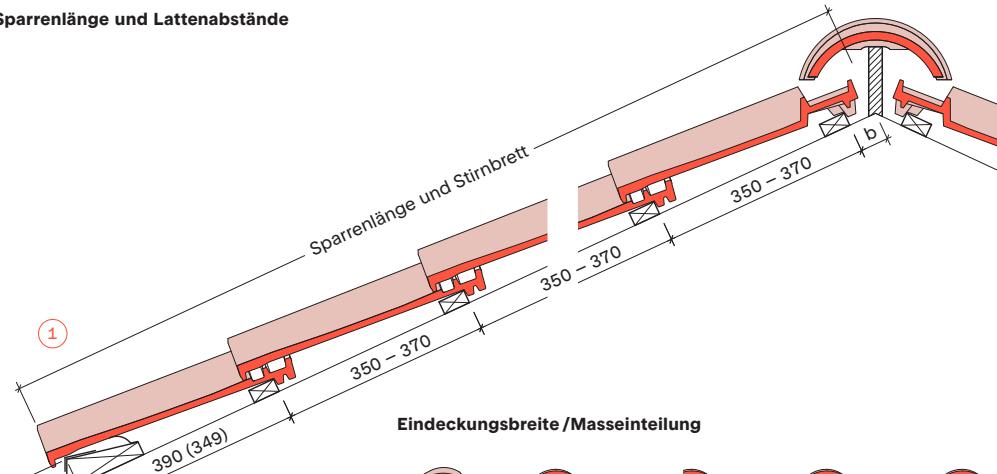
Sonder-Farbton

Eignung betreffend Bezugshöhe

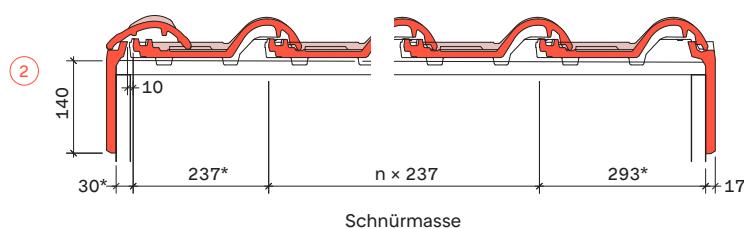
Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Eindeckungsbreite / Masseinteilung



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 30°
erhöhte Beanspruchung	≥ 22°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 16°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 10°
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

Sparren-neigung	Abstand b Firstanschl.	Abstand b Normalz.
20°	55 mm	60 mm
30°	50 mm	55 mm
40°	45 mm	50 mm
50°	35 mm	40 mm

(2) Mit Ortgangziegel

* Masse am Ziegelkopf

Plano

Glattschiebe- ziegel 10



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
1 Gefräst/Geklebt, 65°-89°
2 Masse am Ziegelkopf

Verlegeart: in Linie oder
verschränkt

Hinweis: Dachlattdimension
≥ 30 x 50 mm empfohlen

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	470 x 300	360-400	255	4,2	9,8-10,9/m ²
½-Ziegel	470 x 175	360-400	128	2,6	
Ortgangziegel li	470 x 255	360-400	230 ²	5,1	2,5-2,8/lfm
Ortgangziegel re	470 x 300	360-400	235 ²	5,8	2,5-2,8/lfm
Bordziegel	470 x 255	360-400	255	4,2	2,5-2,8/lfm
Lüfterziegel (50 cm ²)	470 x 300	360-400	255	4,4	
Pultziegel ¹					
Pult-Ortgangziegel li ¹					
Pult-Ortgangziegel re ¹					
Universal 10er Glasziegel	470 x 300	360-400	255	5,2	

Inhalt je Palette

180 Stk.	Firstziegel 45 / Fi45: 2,5 - 2,8 Stk./lfm
36 Bund à 5 Stück	Winkel-Firstziegel 42 (Dachneigung max. 35°) / WiFi42, 120°: 2,6 Stk./lfm
Gewicht m ² 41,2 kg	
820 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

naturrot	Rot-Farbtön
braun	Standard-Farbtön
dunkelgrau, nero	Sonder-Farbtön

Ziegelfarben

Rot-Farbtön
Standard-Farbtön
Sonder-Farbtön

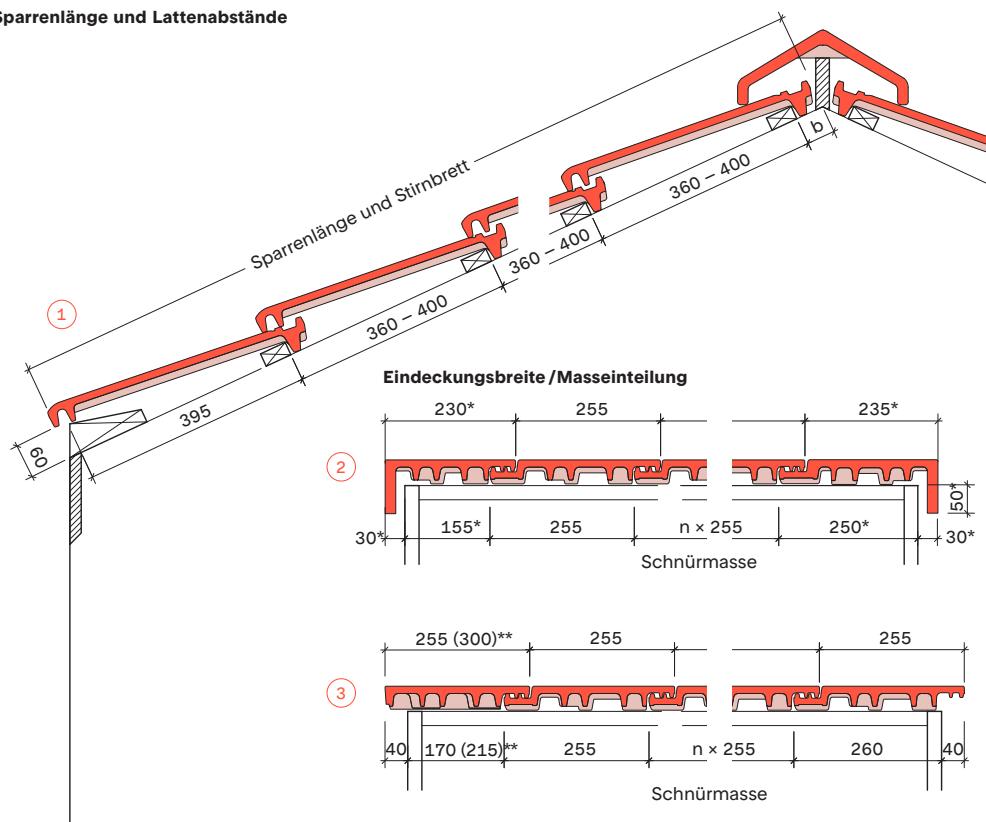
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1600 h₀(m)
gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.
Bei Dachneigungen <25° liegt die Bezugshöhe bei
max. 1500 h₀(m).



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



* Masse am Ziegelkopf

** Mass für Flächenziegel

Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	in Linie	ver-schränkt
normale Beanspruchung	≥ 30°	≥ 30°
erhöhte Beanspruchung	≥ 25°	≥ 30°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 17°	≥ 25°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)		

Unterschreiten der min. Dachneigung

Unterdach für:	in Linie	ver-schränkt
ausserordentliche Beanspr.	≥ 10°	≥ 20°
Ausführung mit zusätzl. Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.		

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	55 mm
30°	50 mm
40°	45 mm
50°	40 mm

② Mit Ortgangziegel

③ Mit Bord- und
Flächenziegel

Vauban

Falzbiberziegel 22



Lagerstandort:
Laufen (BL)

Spezifikationen
 1 Masse am Ziegelkopf
 2 Längenmass-Rundschnitt 390 mm
 Längenmass-Gradschnitt 366 mm
 3 Nur mit Rundschnitt erhältlich
 Verlegeart: nur verschränkt
 Weiteres Zubehör und Farben
 auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse ² mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	390 x 202	258 - 273	169	2,3	22,2/m ²
Traufziegel mit Unterlüftung	366 x 202	290	169	2,3	6,0/lfm
Ortgangziegel li	390 x 197	258 - 273	185 ¹	3,5	1,9/lfm
Ortgangziegel re	390 x 234	258 - 273	185 ¹	3,5	1,9/lfm
½-Ortgangziegel li	390 x 115	258 - 273	101	2,4	1,9/lfm
½-Ortgangziegel re	390 x 152	258 - 273	101 ¹	2,9	1,9/lfm
Kunststoffziegel Acryl ³	390 x 202	258 - 273	169	0,5	

Inhalt je Palette

350 Stk.

50 Bund à 7 Stück

Gewicht m² 50,6 kg

835 kg / Palette

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel Migeon / Fi 43 M
2,6 - 2,7 Stk./lfm

Winkel-Firstziegel Vauban /
Wi Fi VAB: 4,0 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot

braun

altnatur, grésé-
bourgogne, schwarz

Farbgruppen

Rot-Farbtон

Standard-Farbtон

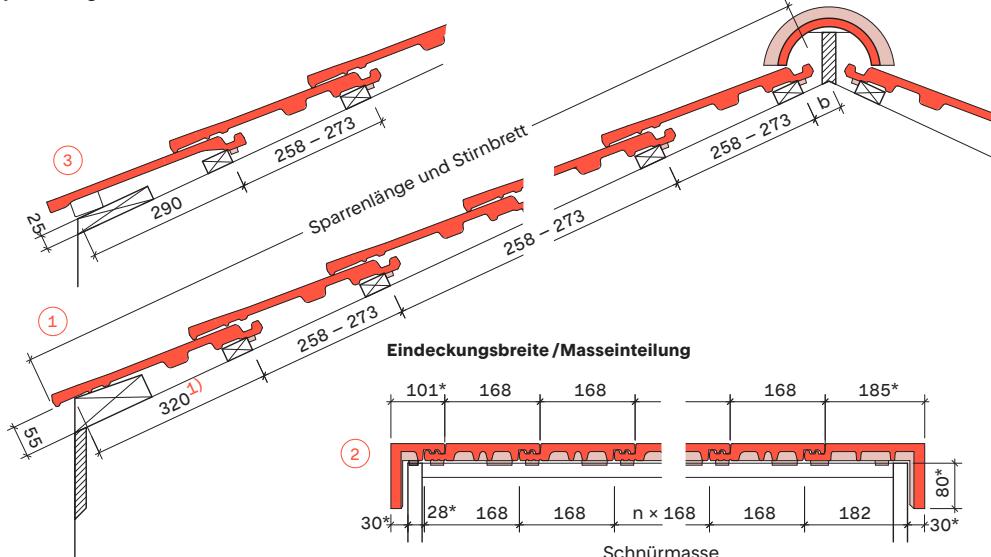
Sonder-Farbtон

Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 30°
erhöhte Beanspruchung	≥ 30°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 25°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

①

Sparrenneigung	Abstand b
30°	53 mm
40°	49 mm
50°	45 mm

②

Mit Ortgangziegel

③

Mit Traufziegel

Abschluss bei Ort- und Bordziegel
beachten.

¹ Voraussetzung:
Rinneneinlaufblech 100 mm

* Masse am Ziegelkopf

Casta «Gewellt»

Biberschwanz- ziegel 17/38



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen

- 1 Bei Einfachdeckung Lattung 240 mm (siehe Seite 21)
- 2 Bei Einfachdeckung Bedarf 24,5/m²
- 3 Zu Set Lüfterziegel

Verlegeart: Einfach- oder Doppeldeckung

Ziegelformen: rund, spitz

Hinweis: Bei Einfachdeckung sind die seitlichen Stoßfugen mit Schindeln zu unterlegen.

Weiteres Zubehör und Farben auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	380 x 170	150 ¹	170	1,9	39,2/m ² ²
1½-Ziegel	380 x 255	150	255	2,8	
¾-Ziegel	380 x 128	150	128	1,4	
Traufziegel	260 x 170		170	1,3	5,9/lfm
Firstanschlussziegel	280 x 170		170	1,5	5,9/lfm
Ortgangziegel li/re	420 x 170	150	170	2,6	3,3/lfm
Lüfterziegel (18 cm ²)	380 x 170	150	170		
Ausschnittziegel li/re ³	380 x 170	150	170		
Kehlziegel	460 x 170		170	2,3	
1½ Kehlziegel	460 x 255	250	255	4,1	
Turmziegel gewellt/glatt	270 x 135	110	135	1,0	67,0/m ²
Glasziegel (Rundschnitt)	380 x 170	150	170	2,3	

Inhalt je Palette

480 Stk.	Firstziegel 38 / Fi38: 3,1 – 3,3 Stk./lfm
48 Bund à 10 Stück	Firstziegel 45 / Fi45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm
Gewicht m ² 70,6 kg	
930 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

naturrot	Rot-Farbtön
hellbraun, braun	Standard-Farbtön
rot-gelb	Sonder-Farbtön

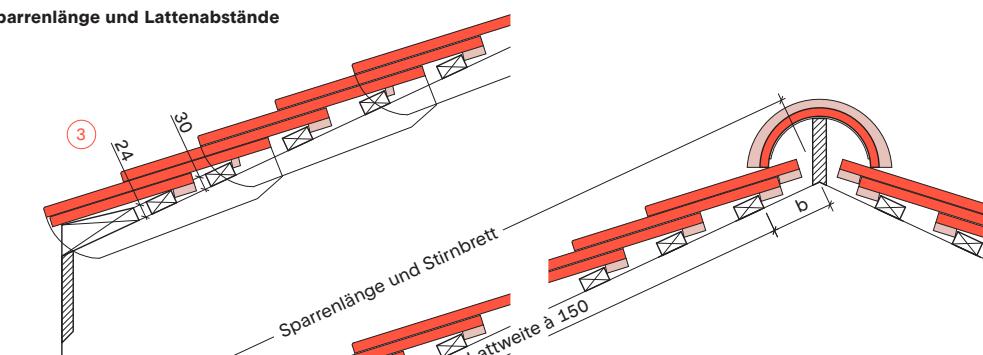
Ziegelfarben

Farbgruppen

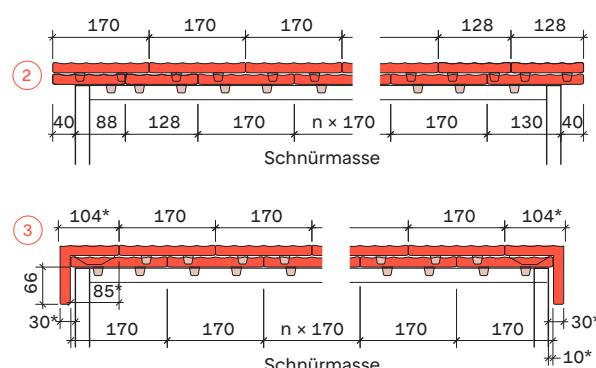


Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Eindeckungsbreite / Masseinteilung



* Masse am Ziegelkopf

Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:

normale Beanspruchung	≥ 30°
erhöhte Beanspruchung	≥ 25°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 15°
bei Einfachdeckung	≥ 20°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:

ausserordentliche Beanspr.	≥ 13°
Nur mit Verlegeart	
Doppeldeckung möglich	
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis $h_0 \leq 800$ Meter.	

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	112 mm
30°	108 mm
40°	104 mm
50°	100 mm

② Mit ¾- oder 1½-Ziegel

③ Mit Ortgangziegel

Casta «Handstrich» Biberschwanz- ziegel 17/38



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen

- 1 Bei Einfachdeckung Lattung 240 mm (siehe Seite 21)
- 2 Bei Einfachdeckung Bedarf 24,5/m²
- 3 Zu Set Lüfterziegel

Verlegeart: Einfach- oder
Doppeldeckung

Ziegelformen: rund, spitz

Hinweis: Bei Einfachdeckung sind die
seitlichen Stossfugen mit Schindeln
zu unterlegen.

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	380 x 170	150 ¹	170	1,9	39,2/m ² ²
1½-Ziegel	380 x 255	150	255	2,8	
¾-Ziegel	380 x 128	150	128	1,4	
Traufziegel	260 x 170		170	1,3	5,9/lfm
Firstanschlussziegel	280 x 170		170	1,5	5,9/lfm
Ortgangziegel li/re	420 x 170	150	170	2,6	3,3/lfm
Lüfterziegel (18 cm ²)	380 x 170	150	170		
Ausschnittziegel li/re ³	380 x 170	150	170		
Kehlziegel	460 x 170		170	2,3	
1½ Kehlziegel	460 x 255	250	255	4,1	
Glasziegel (Rundschnitt)	380 x 170	150	170	2,3	

Inhalt je Palette

480 Stk.	Firstziegel 38 / Fi38: 3,1 – 3,3 Stk./ lfm
48 Bund à 10 Stück	
Gewicht m ² 70,6 kg	Firstziegel 45 / Fi45: 2,5 – 2,8 Stk./ lfm
930 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 38 / Fi38: 3,1 – 3,3 Stk./ lfm
Firstziegel 45 / Fi45: 2,5 – 2,8 Stk./ lfm

Ziegelfarben

naturrot
paleo, attico
gelb-alt, castel

Farbgruppen

Rot-Farbtон
Standard-Farbtон
Sonder-Farbtон

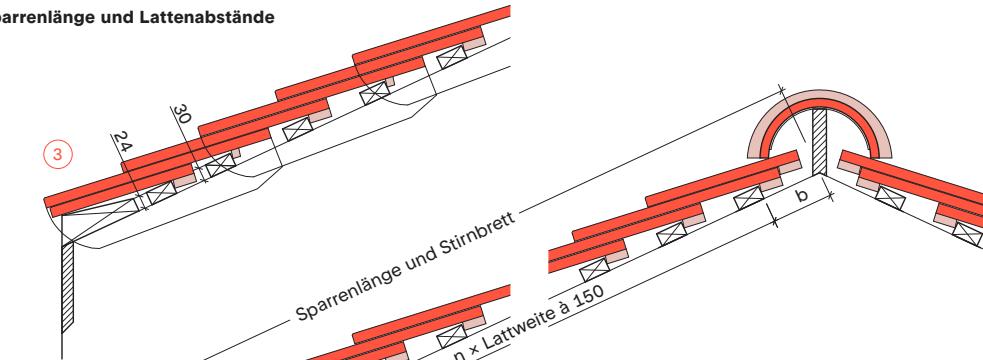
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m)
gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

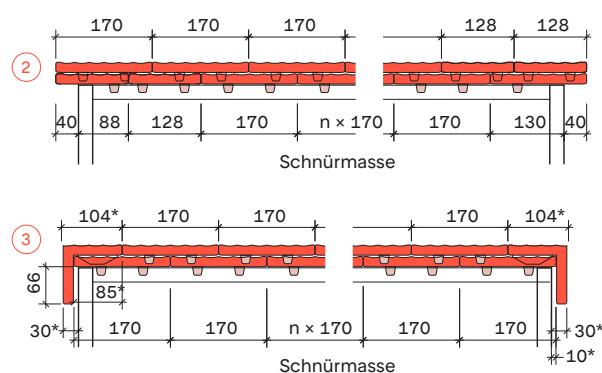


Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Eindeckungsbreite / Masseinteilung



* Masse am Ziegelkopf

Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 30°
erhöhte Beanspruchung	≥ 25°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 15°
bei Einfachdeckung	≥ 20°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 13°
Nur mit Verlegeart	
Doppeldeckung möglich	
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

1

Sparrenneigung	Abstand b
20°	112 mm
30°	108 mm
40°	104 mm
50°	100 mm

2

Mit ¾- oder 1½-Ziegel

3

Mit Ortgangziegel

Casta «Berner» Biberschwanz- ziegel 17/38



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen

- 1Bei Einfachdeckung Lattung 240 mm
- 2Bei Einfachdeckung Bedarf 24,5/m²
- 3Zu Set Lüfterziegel

Verlegeart: Einfach- oder
Doppeldeckung

Ziegelformen: rund, spitz

Hinweis: Bei Einfachdeckung sind die
seitlichen Stossfugen mit Schindeln
zu unterlegen.

Weiteres Zubehör und Farben
auf Anfrage

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	380 x 170	150 ¹	170	1,9	39,2/m ² ²
1½-Ziegel	380 x 255	150	255	2,8	
¾-Ziegel	380 x 128	150	128	1,4	
Traufziegel	260 x 170		170	1,3	5,9/lfm
Firstanschlussziegel	280 x 170		170	1,5	5,9/lfm
Lüfterziegel (18 cm ²)	380 x 170	150	170		
Ausschnittziegel li, re ³	380 x 170	150	170		
Kehlziegel	460 x 170		170	2,3	
Glasziegel (Rundschnitt)	380 x 170	150	170	2,3	

Inhalt je Palette

480 Stk.	Firstziegel 38 / Fi 38: 3,1 – 3,3 Stk./lfm
48 Bund à 10 Stück	Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm
Gewicht m ² 70,6 kg	
930 kg / Palette (bewittert)	

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 38 / Fi 38: 3,1 – 3,3 Stk./lfm
Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot

Farbgruppen

Rot-Farnton

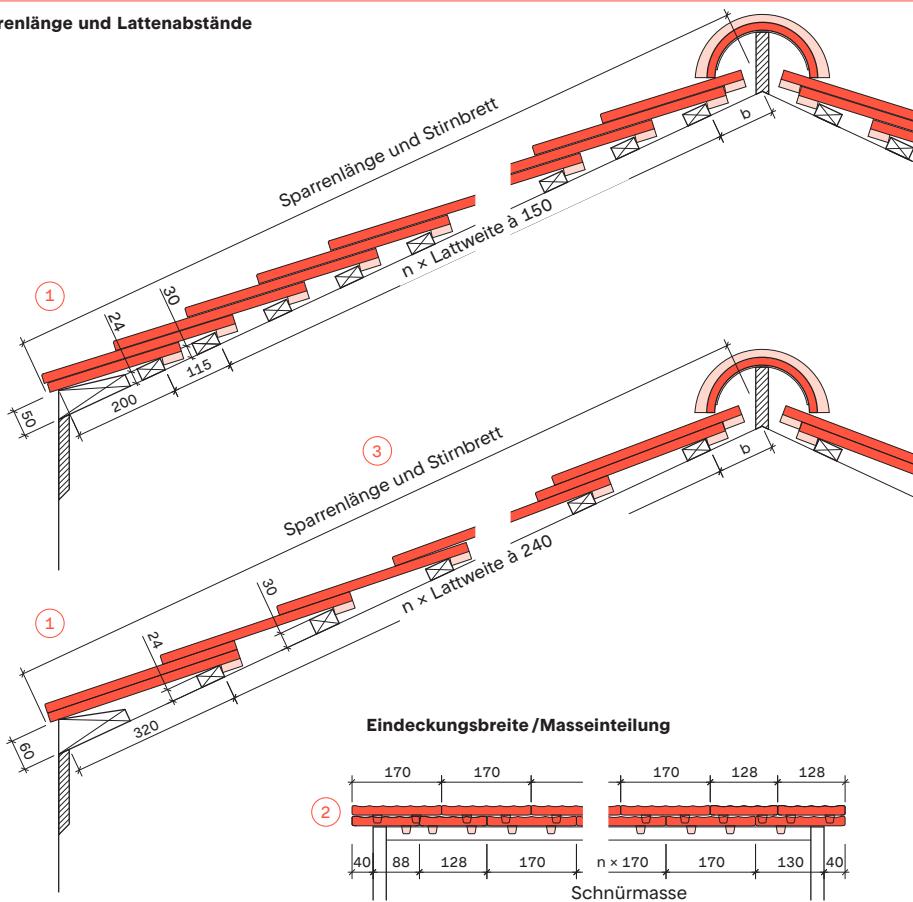
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 30°
erhöhte Beanspruchung	≥ 25°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 15°
bei Einfachdeckung	≥ 20°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 13°
Nur mit Verlegeart	
Doppeldeckung möglich	
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegeleien AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	112 mm
30°	108 mm
40°	104 mm
50°	100 mm

② Mit ¾- oder 1½-Ziegel

③ Einfachdeckung

Casta «Rustica»

Biberschwanz- ziegel 18/38



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen

1 Das Set besteht aus 2 Lüfter-
ziegel und 4 Ausschnittziegeln.
Ausschnittziegel können
nur paarweise bestellt werden

Verlegeart: Einfach- oder

Doppeldeckung

Ziegelform: rund

Hinweis: Bei Einfachdeckung sind
die seitlichen Stossfugen mit
Schindeln zu unterlegen.

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	380 x 180	150	180	2,0	37,0/m ²
¾-Ziegel	380 x 135	150	135	1,5	
Traufziegel	260 x 180		180	1,5	5,6/lfm
Firstanschlussziegel	280 x 180		180	1,4	5,6/lfm
Ortgangziegel li/re	420 x 180	150	180	3,0	3,3/lfm
Lüfterziegelset 1		150	180	11,0	
Ausschnittziegel li, re 1	380 x 180	150	180	4,0	
Glasziegel	380 x 180	150	180	2,2	

Inhalt je Palette

400 Stk.	Firstziegel 38 / Fi 38: 3,1 – 3,3 Stk./lfm
40 Bund à 10 Stück	Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm
Gewicht m ² 74 kg	1226 kg/Palette (bewittert)

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 38 / Fi 38: 3,1 – 3,3 Stk./lfm
Firstziegel 45 / Fi 45: 2,5 – 2,8 Stk./lfm

Ziegelfarben

patina, vieux-vinzel

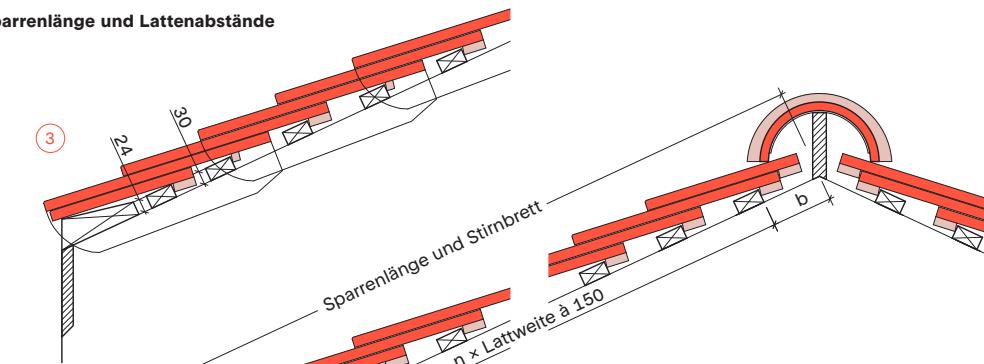
Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m)
gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

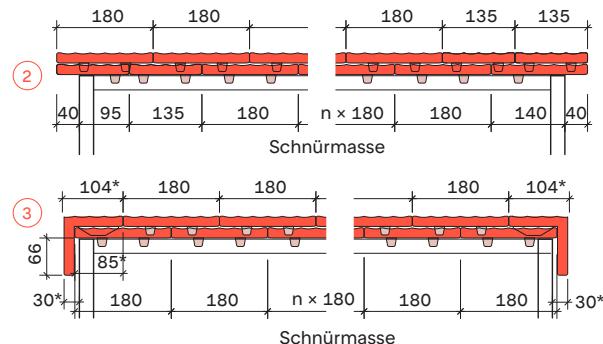


Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände



Eindeckungsbreite / Masseinteilung



* Masse am Ziegelkopf

Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:	
normale Beanspruchung	≥ 30°
erhöhte Beanspruchung	≥ 25°
ausserordentliche Beanspr.	≥ 15°
bei Einfachdeckung	≥ 20°
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)	

Unterschreiten der minimalen Dachneigung

Unterdach für:	
ausserordentliche Beanspr.	≥ 13°
Nur mit Verlegeart	
Doppeldeckung möglich	
Ausführung mit zusätzlicher Massnahme gemäss Zürcher Ziegelielen AG bis h ₀ ≤ 800 Meter.	

①

Sparrenneigung	Abstand b
20°	112 mm
30°	108 mm
40°	104 mm
50°	100 mm

② Mit ¾- oder 1½-Ziegel

③ Mit Ortgangziegel

Casta Turmziegel

Biberschwanz- ziegel 13.5/27



Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Turmziegel 13.5/27	270 x 135	110	135	1,0	67,3/m ²

Inhalt je Palette

600 Stück

60 Bund à 10 Stück

Gewicht m² 67,3 kg

660 kg/Palette (bewittert)

Empfohlene Firstziegel

Firstziegel 30: 4,2 Stk./lfm

Ziegelfarben

naturrot, hellbraun, braun

Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m) gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen

Verlegeart: Doppeldeckung

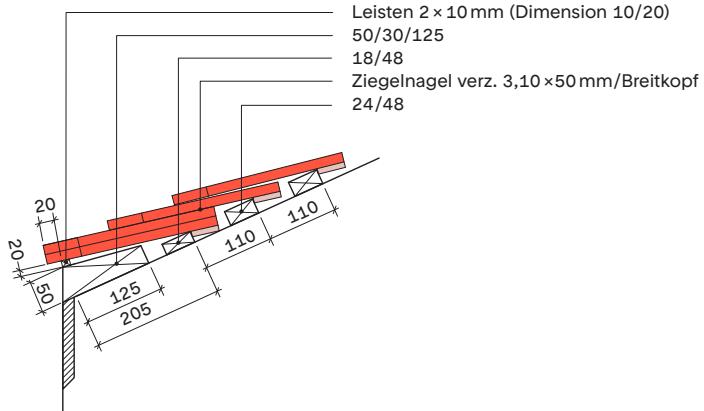
Ziegelformen: rund, spitz

Oberfläche: gewellt, glatt



Einteilung

Traufe mit Rinneneinlaufblech



Minimale Dachneigung, Sparren

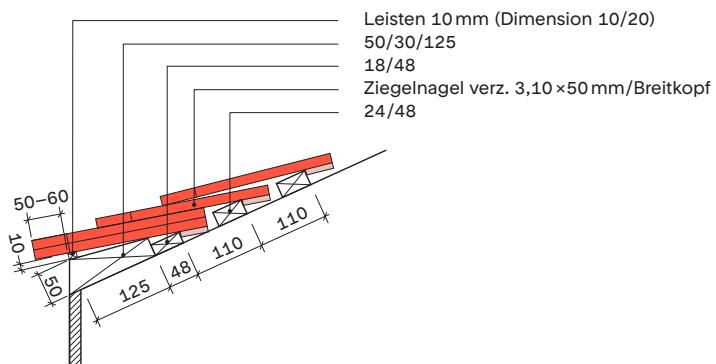
Unterdach für:

normale Beanspruchung $\geq 30^\circ$

erhöhte Beanspruchung $\geq 25^\circ$

ausserordentliche Beanspr. $\geq 20^\circ$
(Entwässerung in Dachrinne erforderlich)

Traufe ohne Rinneneinlaufblech



Urban U

Fassadenziegel



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
Maximales Deckmass an der
Fassade 142 mm

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	380 x 185	81–142	380	2,17	18,5–32/m ²

Inhalt je Palette

240 Stk.
Gewicht m² 42,2–65,5 kg
520,8 kg/Palette (bewittert)

Empfohlene Firstziegel

Urban-Winkelfirstziegel

Ziegelfarben

christianshavn
holmen
frederiksberg
nordhavn
rosenborg

Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m)
gemäß Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.

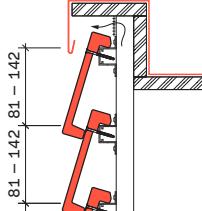


Einteilung

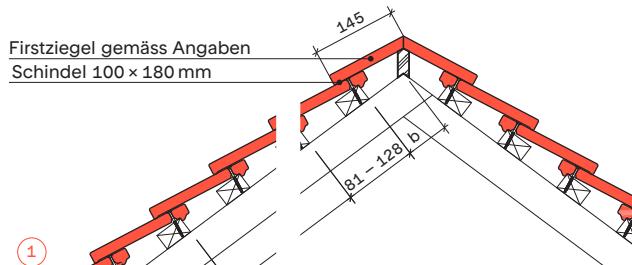
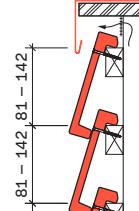
Sparrenlänge und Lattenabstände

Jeder Ziegel ist mit zwei Schrauben zu befestigen
(Rostfrei A4 4,2 x 48 mm)

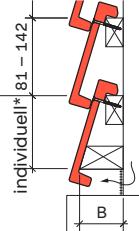
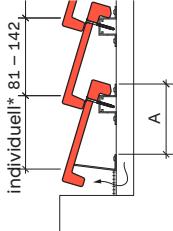
Unterkon-
struktion
Omega-Profil



Unterkon-
struktion
30/50 mm



Ortdetail mit Rinne



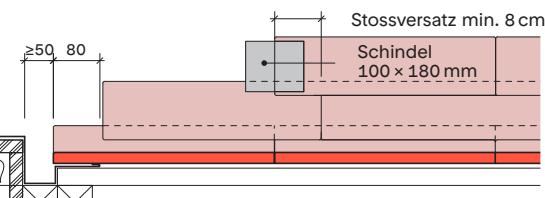
* Siehe Broschüre «Planung und Ausführung»

Minimale Dachneigung, Sparren

Für den Einsatz auf dem Dach
wird der Einsatz von Urban L
empfohlen.

①

Sparren- neigung	Abstand a	Abstand b
40°	200 mm	74 mm
50°	240 mm	56 mm
60°	298 mm	28 mm



Urban L

Fassadenziegel



Produktionswerk
Laufen (BL)

Spezifikationen
Maximales Deckmass auf dem Dach
beträgt 128 mm und an der Fassade
142 mm

Ziegelsortiment

Ziegelbezeichnung	Gesamtmasse mm	Decklänge mm	Deckbreite mm	Stückgewicht kg	Bedarf Stück
Flächenziegel	380 × 185	81–142	380	2,33	18,5–32/m ²

Inhalt je Palette

384 Stk.
Gewicht m² 43,11–74,56 kg
895 kg/Palette (bewittert)

Empfohlene Firstziegel

Urban-Winkelfirstziegel

Ziegelfarben

christianshavn
holmen
frederiksberg
nordhavn
rosenborg

Eignung betreffend Bezugshöhe

Grundsätzlich bis zu einer Bezugshöhe von 1400 h₀(m)
gemäss Schneelastkarte aus SIA 261 inklusive der
Korrekturwertung und unter Einhaltung der SIA 232/1.



Einteilung

Sparrenlänge und Lattenabstände

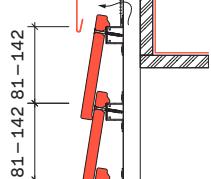
Jeder Ziegel ist mit zwei Schrauben zu befestigen (Rostfrei A4 4,2 × 48 mm)

Firstziegel gemäss Angaben

Unterkonstruktion
Omega-Profil

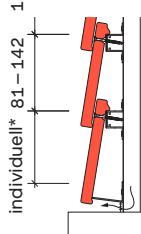
Unterkonstruktion
30/50 mm

Unterkonstruktion
30/50 mm



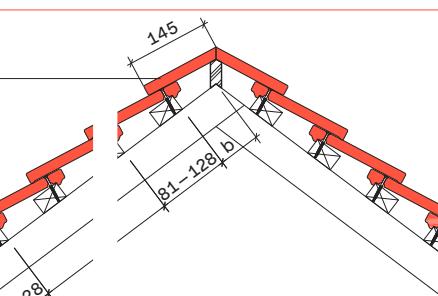
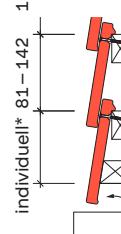
Unterkonstruktion
30/50 mm

Unterkonstruktion
30/50 mm

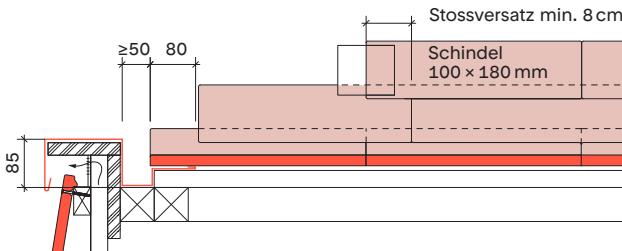


Unterkonstruktion
30/50 mm

Unterkonstruktion
30/50 mm



Ortdetail mit Rinne



* Siehe Broschüre «Planung und Ausführung»

Minimale Dachneigung, Sparren

Unterdach für:
ausserordentliche Beanspr. ≥ 27°
(Entwässerung in Dachrinne
erforderlich)

1

Sparrenneigung	Abstand a	Abstand b
40°	191 mm	70 mm
50°	223 mm	51 mm
60°	268 mm	23 mm

Firstziegel



Spezifikationen

1 Spezielle Anfang- und Endziegel passend zum Firstentlüftungssystem erhältlich

2 Innenmasse

3 Außenmasse

Hinweis: Beim Anfang- und Endziegel wird empfohlen den Lappen mit einer zusätzlichen Schraube ins Ortbrett zu sichern.

Technische Daten

Modell	Ziegel-länge mm	Deck-länge mm	Ziegel-breite ² mm	Ziegel-breite ³ mm	Ziegel-höhe ³ mm	Bedarf Stk./lfm	Gewicht kg/Stk.
Firstziegel 30 / Fi 30	302	238–255	156/108	189/145	78/65	3,9–4,2	2,0
Firstziegel 38 / Fi 38	378	300–318	197/147	233/185	105/84	3,1–3,3	3,2
Firstziegel 44 / Fi 44 ¹	445	345–385	220/165	265/210	105/87	2,6–2,9	4,6
Firstziegel 45 / Fi 45 ¹	455	363–405	238/184	275/220	115/100	2,5–2,8	4,3
Firstziegel 50 / Fi 50	498	395–438	228/180	265/215	98/71	2,3–2,5	5,4
Falz-Firstz. 43 / FaFi 43 ¹	430	390–400		313	140	2,5–2,6	4,4
Nocken-Firstz. 44 ¹ / NoFi 44	445	345–385	227/170	265/206	105/83	2,6–2,9	4,6
Winkel-Firstz. 42 / WiFi 42 ¹	425	392	270	304	123	2,6	4,6
Firstz. 43 Migeon / Fi 43 M	442	370–392	212/175	242/205	103/80	2,6–2,7	3,7
Falz-Firstz. Bisch / FaFi Bi	450	400	202	265	101	2,5	4,1
Pult-Firstz. Bisch / Pult Fi Bi	455	412	152	225	148	2,4	5,5
Winkel-Firstziegel Vauban / WiFi VAB	355	250	227/168	259/200	121/112	4,0	2,9

Pultziegel



Pultziegel

Winkel = 65° – 89° nach Mass
Maximaler Lattenabstand a:

	Lattenabstand a in mm bei 65°	Lattenabstand a in mm bei 89°
Fama und Neva Nova	210	bis 300
Jura und Campa	210	bis 300
Pada	180	bis 220
SwissTL, Arteso, Monteso, Plano ¹	210	bis 330

Verlängerung Pultziegel

Wird der max. Lattenabstand a überschritten, können die Ziegel verlängert werden. Verlängerung pro Ziegelstück ist mehrfach möglich.

Verlängerung mm

Fama	max.70
Jura und Campa	max.60
Pada	max.40
SwissTL, Arteso, Monteso, Plano ¹	max.40

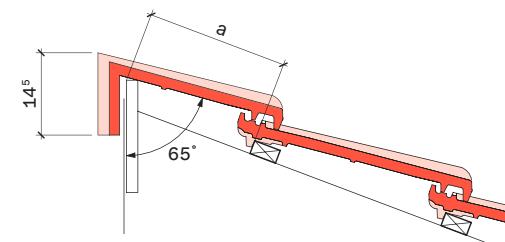
Spezifikationen

1 Gleiche Lattenmasse = austauschbar

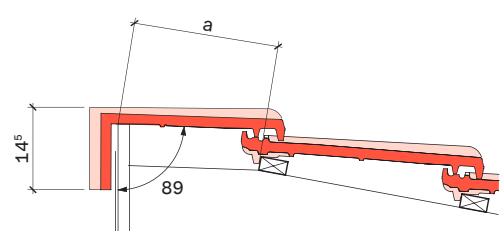
Hinweis Pultziegel

Pultziegel müssen unbedingt durch unsere Verkaufsberater in Zusammenarbeit mit dem Dachdeckermeister auf der Baustelle ausgemessen werden. Verlangen Sie das Bestellblatt.

Pultziegel, Winkel 65°



Pultziegel, Winkel 89°



Sonder- anfertigungen Flächen- und Ortgangziegel

Dachziegel Spezial – verbreitern/verschmälern

Fama, Jura, Pada, Swiss TL und Plano	max. 90 mm
Neva Nova, Campa, Arteso und Monteso	nicht ausführbar
Weitere Modelle	auf Anfrage

Dachziegel Spezial – verlängern/verkürzen

Fama	max. 70 mm
Jura und Campa	max. 60 mm
Pada, Swiss TL, Arteso, Monteso und Plano	max. 40 mm
Neva Nova	nicht ausführbar
Weitere Modelle	auf Anfrage

Hinweis Dachziegel Spezial

Dachziegel Spezial müssen unbedingt durch unsere Verkaufsberater in Zusammenarbeit mit dem Dachdeckermeister auf der Baustelle ausgemessen werden. Verlangen Sie das Bestellblatt.

Lattenabstand- übersicht

- 1 Mit Rinneneinlaufblech 100 mm
 2 Mit Rinneneinlaufblech
 3 Dach/Fassade

Flächenziegel

Modell	Lattenabstand mm	Traufmass mm	Deckbreite mm (mitte)	Bedarf Stk./m ²	Gewicht kg/Stk.
Fama	320–378	375	215	12,3–14,5	3,1
Jura	320–378	375	213	12,4–14,7	3,5
SwissTL	360–400	400	255	9,8–10,9	4,2
Campa	319–379	360	213	12,4–14,7	3,4
Arteso	360–400	400	255	9,8–10,9	4,1
Monteso	360–400	400	255	9,8–10,9	4,1
Neva Nova	330–378	375	215	12,3–14,1	3,2
Pada	350	365	214	13,4	3,5
Alegra	345–375	375	251	10,5–11,5	4,3
Roma 1.2	350–370	390	237	11,5	3,9
Plano	360–400	395	255	9,8–10,9	4,2
Vauban	258–273	320 ¹	169	22,0	2,2
Casta «Einfachdach»	240		170	24,5	1,8
Casta «Doppeldach»	150	200	170	39,2	1,8
Turmziegel 13.5/27	110	205 ²	135	67,3	1,0
Urban U	81–128 / 81–142 ³	115	380	18,5–32,0	2,17
Urban L	81–128 / 81–142 ³	115	380	18,5–32,0	2,1

Dachziegel- toleranzen

Handelsübliche Toleranzen

Aufgrund der besonderen Gegebenheiten grobkeramischer Erzeugnisse und ihrer Produktionsweise liegen kleine Mass- und Farbabweichungen, Abschürfungen sowie kleine Kalk- oder Pyriteinschlüsse, welche die Qualität nicht mindern, im Rahmen handelsüblicher Toleranzen.

Die genaue Übereinstimmung der Farben von Mustern, Fotos oder anderen Dokumenten mit einer Ziegellieferung kann nicht gewährleistet werden. Dieser Vorbehalt gilt auch für die Farbauswahl von Tondachziegeln aufgrund eines Referenzdaches. Allfällige Beanstandungen sind vor dem Verlegen geltend zu machen.

Die angegebenen Massen sind mittlere Deckmasse. Für die Berechnung der Eindeckungsbreite eines Daches darf nur mit der mittleren Deckbreite gerechnet werden. Die nach der Norm EN 1024/1304 zulässige seitliche Toleranz von +/- 2 mm dient zur Kompensation von Massabweichungen beim Naturprodukt Tondachziegel.

Die Dimensionierung im Voraus muss mit der mittleren Deckbreite erfolgen. Wird von der mittleren Deckbreite abgewichen und eine Einteilung in der Nähe der Toleranzgrenze gewählt, muss das Deckmass auf der Baustelle vom Dachdecker ermittelt werden. Dazu sind 24 Ziegel von verschiedenen Liefergebinden zu nehmen.

Dachzubehör



**Nichtton-
Sortiment**

Schneehalter S.31



**Firstantlüftungs-
system** S.35



**Sicherheits-
dachhaken** S.36



Dachzubehör S.37



Schneehalter



Technische Daten Dachneigung Bezugshöhe $h_0(m)$	Anzahl pro Dachfläche								
	25,0°	27,5°	30,0°	32,5°	35,0°	37,5°	40,0°	42,4°	45,0°
200 – 600	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
800	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,6	2,7	2,9	3,0
1000	2,7	2,9	3,1	3,4	3,6	3,8	4,0	4,2	4,4
1200	3,7	4,0	4,4	4,7	5,0	5,3	5,6	5,9	6,2
1400	4,9	5,4	5,8	6,3	6,7	7,1	7,5	7,9	8,2
1600	6,3	6,9	7,5	8,1	8,6	9,1	9,7	10,1	10,6
1800	8,0	8,7	9,4	10,1	10,8	11,5	12,1	12,7	13,3
2000	9,8	10,7	11,5	12,4	13,2	14,0	14,8	15,6	16,3

Grundlagen

Kann die geforderte Anzahl Schneehalter nicht eingebaut werden oder übersteigt die Höhe 2000 m.ü.M, sind zusätzlich Massnahmen zu berücksichtigen. Die Korrekturwerte der SIA 261 Schneelastkarte sind in der Berechnung «Bezugshöhe $h_0(m)$ » zu berücksichtigen.

Verlegung

1. Die Schneehalter sollen gleichmäßig über die ganze Dachfläche verteilt werden. Minimale Anzahl pro m^2 =2,5 Stück. Bei geringerer Anzahl Schneehalter besteht die Gefahr, dass der Schnee zwischen den Schneehaltern abrutscht.
2. Durchdringungen wie Kamine, Dunstrohre, Dachfenster, usw. reichen nicht für genügenden Schneerückhalt. Es sind dahinter ebenfalls Schneehalter zu platzieren.
3. In gefährdeten Bereichen, z.B. bei Ein- oder Zugängen, empfehlen wir gesonderte Massnahmen zum Schneerückhalt.
4. Im Traufbereich sind jeweils zusätzlich zwei Reihen Schneehalter versetzt, mit einem maximalen Abstand von 25 cm, einzubauen. Diese zusätzlichen Schneehalter dürfen in der Berechnung der Anzahl/ m^2 nicht berücksichtigt werden.
5. Es gelten zusätzlich zu dieser Empfehlung die Normen der SIA.

Arbeitssicherheit

Die Schneehalter sind nicht begehbar konstruiert und genügen bei Dachkontrollen nicht für Personensicherungen. Daher müssen die üblichen Sicherungsvorschriften (Seilsicherung) in jedem Fall eingehalten werden. Weitere Anforderungen können der aktuellen Preisliste entnommen werden.

Areto F auf Dach montiert



Schneehalter

1 Ist bei einem Ziegelmodell der hellbraune Schneehalter nicht erhältlich, empfehlen wir rote Schneehalter einzusetzen.

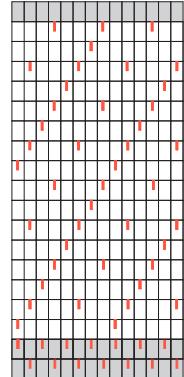
Empfehlung Farbe Schneehalter zu Dachziegelfarbe

Ziegelmodell	Ziegelfarbe	Farbe Schneehalter					
		rot	hellbraun	braun	grau	dunkelgrau	schwarz
Fama	rot	●					
Neva Nova	kupferbraun		●				
Pada	terrabraun		●				
	braun			●			
	rot-alt	●		●			
	dunkelgrau					●	
	graphitgrau					●	
	schwarz						●
Jura	naturrot	●					
Swiss TL	hellbraun		● ¹				
Campa	braun			●			
Arteso	altnatur			●			
Monteso	dunkelgrau					●	
Plano	nero						●
Casta	rot-gelb	●					
	paleo			●			
	attico			●			
	castel			●			
	gelb-alt	●					
	patina	●		●			
	vieux-vinzel	●		●			
	terra	●					
	venezia	●					
	siena	●					
	umbra			●			
Alegra	naturrot		●				
Roma 1.2	braun			●			
	altnatur	●					
	schwarz						●
Vauban	naturrot	●					
	braun			●			
	altnatur	●					
	grésé bourgogne	●					
	schwarz						●

Schneehalter-Verlegebeispiel

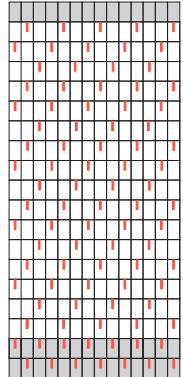
Beispiel Verlegeplan Schneehalter mit 13er Ziegel (Berechnung mit mittlere Decklänge)

2,50 Stück/m²
First

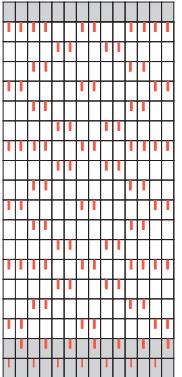


Traufe

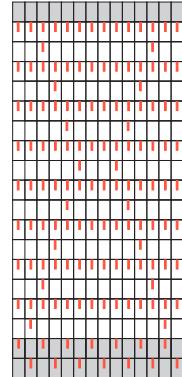
4,41 Stück/m²



5,17 Stück/m²

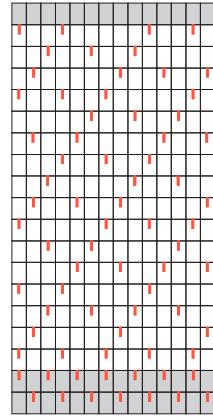


7,59 Stück/m²



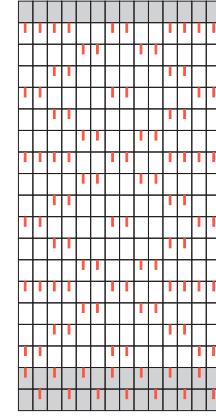
Beispiel Verlegeplan Schneehalter mit 10er Ziegel (Berechnung mit mittlere Decklänge)

2,67 Stück/m²
First

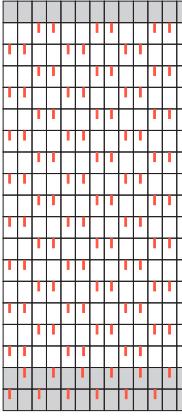


Traufe

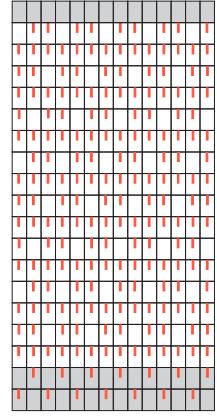
4,04 Stück/m²



5,13 Stück/m²

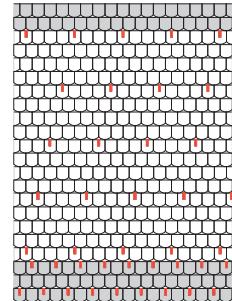


7,32 Stück/m²



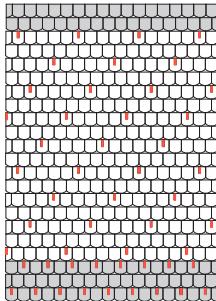
Beispiel Verlegeplan Schneehalter mit Biberschwanzziegel 17/38

2,94 Stück/m²
First

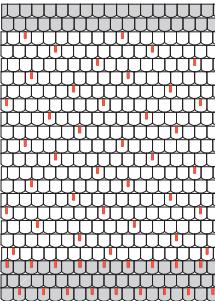


Traufe

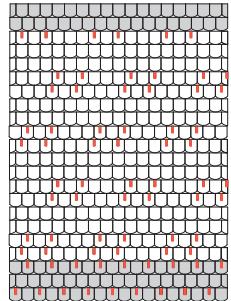
4,12 Stück/m²



5,00 Stück/m²



7,00 Stück/m²



Einbauabstände ZZ-Röhren-schneefang

Spezifikationen

1 In Kombination mit Schneehalter

Tabelle 1

Bezugshöhe Dachneigung am Sparren/max. Abstand Schneefangreihen

h_0	10°–14°	15°–19°	20°–24°	25°–29°	30°–34°	35°–39°	40°–45°	46°–50°
<500 m	12 m	12 m	10 m	8 m	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹
<600 m	12 m	11 m	10 m	8 m ¹				
<700 m	12 m	10 m	9 m	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	7 m ¹	7 m ¹
<800 m	11 m	9 m	8 m	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	7 m ¹	7 m ¹
<900 m		8 m	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	7 m ¹	7 m ¹
<1000 m			8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	7 m ¹	7 m ¹
<1100 m			8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	7 m ¹	7 m ¹
≤1200 m			8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	8 m ¹	7 m ¹	7 m ¹

Die Angaben in der Tabelle 1 beziehen sich auf ein Satteldach mit einer Eindeckung aus Tonziegel und Standard-Windexposition. Objekt- und standortspezifische Abweichungen müssen berücksichtigt werden.

Die Anzahl Schneehalter ist aus der Schneehaltertabelle (siehe Seite 32) zu entnehmen.

Die Ausführung ohne Schneehalter möglich, der max. Abstand Schneefangreihe aus Tabelle 2 ist dabei einzuhalten.

Schneeschutzsysteme und angrenzende Dacheindeckung sind regelmässig auf sichtbare Schäden und Verformungen zu prüfen, insbesondere nach schneereichen Winterperioden. Beschädigte, gelockerte oder verformte Teile sind auszutauschen bzw. zu reparieren. An Stellen, die wiederholt Schäden durch lokale Überlastungen aufweisen, kann eine Verstärkung des Schneeschutzsystems sinnvoll sein.

Überragt die Schneedecke das oberste Rohr zu viel, besteht bei steileren Dachneigungen (ca. ab 25°) die Gefahr, dass der Schnee über den Schneefang rutscht. Es sind geeignete Massnahmen zu treffen (z.B. Schnee abtragen, Gefahrenbereich sichern, etc.). Bei grossflächigen Belichtungs-, Solarthermie- und Photovoltaik-elementen u. dgl., sind die max. Abstände zwischen den Schneefangreihe aus Tabelle 2 einzuhalten.

Vermerk: Montageanleitung ist zu beachten.

Tabelle 2

Bezugshöhe Dachneigung am Sparren/max. Abstand Schneefangreihen

h_0	10°–14°	15°–19°	20°–24°	25°–29°	30°–34°	35°–39°	40°–45°	46°–50°
<500 m	11 m	11 m	9 m	8 m	5,5 m	5 m	4 m	4 m
<600 m	11 m	10 m	9 m	6 m	5 m	4,5 m	4 m	4 m
<700 m	11 m	9 m	8 m	5 m	4,5 m	4,5 m	4 m	4 m
<800 m	10 m	9 m	7 m	4,5 m	4,5 m	4,5 m	4 m	3 m
<900 m		8 m	6 m	4 m	4 m	4 m	3 m	3 m
<1000 m			7 m	5 m	4 m	3 m	3 m	3 m
<1100 m			6 m	4 m	3 m	3 m	3 m	3 m
≤1200 m			5 m	4 m	3 m	3 m	3 m	3 m

Die Angaben in der Tabelle 2 beziehen sich auf ein Satteldach mit einer Standard-Windexposition und mit einer vollflächigen Indach-Solar-Belegung. Objekt- und standortspezifische Abweichungen müssen berücksichtigt werden.

Schneeschutzsysteme und angrenzende Dacheindeckung sind regelmässig auf sichtbare Schäden und Verformungen zu prüfen, insbesondere nach schneereichen Winterperioden. Beschädigte, gelockerte oder verformte Teile sind auszutauschen bzw. zu reparieren.

An Stellen, die wiederholt Schäden durch lokale Überlastungen aufweisen, kann eine Verstärkung des Schneeschutzsystems sinnvoll sein.

Überragt die Schneedecke das oberste Rohr zu viel, besteht bei steileren Dachneigungen (ca. ab 25°) die Gefahr, dass der Schnee über den Schneefang rutscht. Es sind geeignete Massnahmen zu treffen (z.B. Schnee abtragen, Gefahrenbereich sichern, etc.).

Vermerk: Montageanleitung ist zu beachten.

Firstellüftungs- system (Filü)



Firstellüftungsprofil zu
Fi44/Fi45 anthrazit



Befestigungsschraube für Firstellüftungsprofil in Konterlatte.
7 Stk./2,95 Ifm



First Befestigungsschraube inkl.
Dichtscheibe, 8 Stk./2,95 Ifm,
5,5 x 70 mm, A2 rostfrei

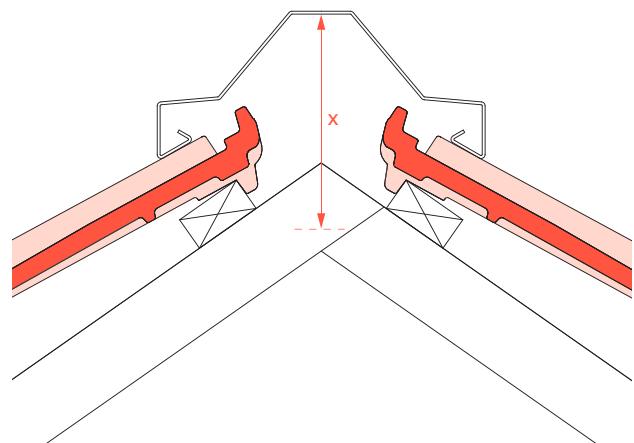
1. Entlüftungsquerschnitt wird verkleinert, evtl. Bearbeitung Kopffalz erforderlich

Ermittlung der Schraubenlänge

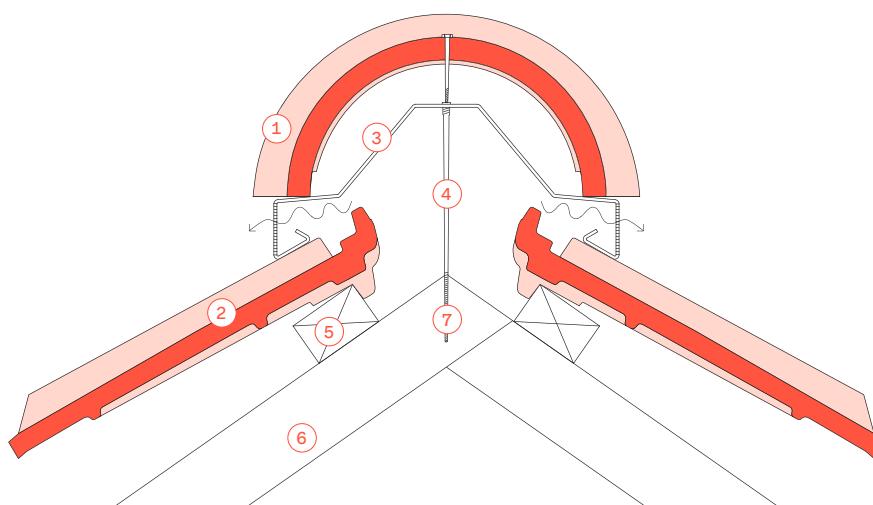
Dachneigung	15°	20°	25°	30°	35°	40°	45°	50° ¹	55° ¹
Fama (Fi 44)	x = 180	180	180	180	150	150	150	120	120
Jura (Fi 45)	x = 180	180	180	180	150	150	150	120	120
Swiss TL (Fi 45)	x = 180	180	180	180	150	150	150	120	120
Campa (Fi45 / FaFi43)	x = 180	180	180	180	150	150	150	120	120
Arteso (Fi45 / FaFi43)	x = 180	180	180	180	150	150	150	120	120
Monteso (Fi45 / FaFi43)	x = 180	180	180	180	150	150	150	120	120
Neva Nova (Fi44 / FaFi43)	x = 180	180	180	180	150	150	150	120	120
Plano (Wi Fi 42)	x = 180	150	150	120	120	120	120		
Casta (Fi 45)	x = 180	180	180	180	180	180	150	150	150

Ermittlung der Schraubenlänge

x = Schrauben-
länge inkl. Eindringtiefe
in Konterlatte in mm

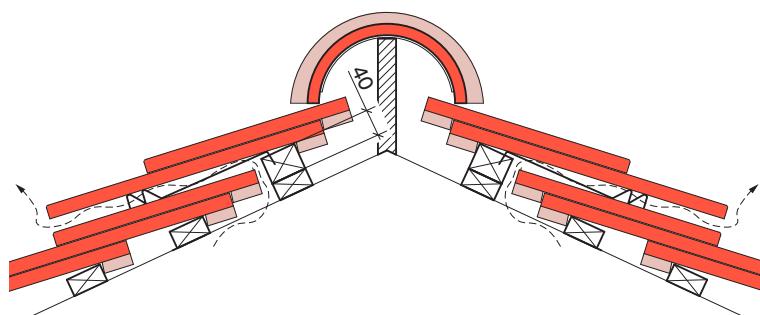


Firstellüftungssystem



- 1 Firstziegel
- 2 Flächenziegel
- 3 Firstellüftungsprofil
- 4 Befestigungsschraube zu Firstellüftungsprofil
- 5 Ziegellattung
- 6 Konterlattung
- 7 First-Befestigungsschraube

Firstellüftung Biberschwanziegel mit Firstellüftungsband



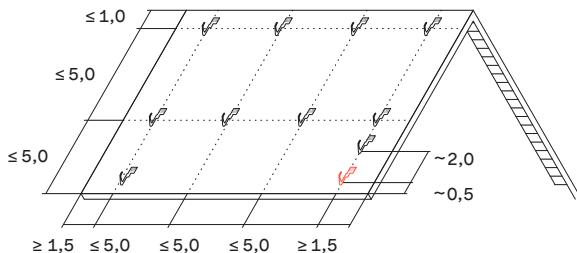
Sicherheitsdachhaken



Hinweis

Eine detaillierte Anleitung zur Montage sowie eine Vorlage für das Abnahme- und Prüfprotokoll ist in der «Montageanleitung» zu finden

Technische Zeichnung



Technische Daten

Material	Zertifizierung	Masse mm	Befestigungsmittel
Verzinkter Stahl (beschichtet) oder Edelstahl blank	in alle Belastungsrichtungen geprüft EN 571: 2006 TYP B	590 × 170 × 135	Zürcher Ziegeleien Holzschrauben
Inhalt je Karton			
50 Stk. 41,4 kg / Karton			
Hakenfarben			
rot, braun, Edelstahl, schwarz			

Empfehlung Farbe Sicherheitsdachhaken zu Dachziegelfarbe

Ziegelmodell	Ziegelfarbe	Farbe Sicherheitsdachhaken			
		rot	braun	Edelstahl	schwarz
Fama	rot	●			
Neva Nova	kupferbraun	●			
Pada	terrabraun		●		
	braun		●		
	rot-alt		●		
	dunkelgrau			●	●
	graphitgrau			●	●
	schwarz			●	●
Jura	naturrot	●			
Swiss TL	hellbraun	●			
Campa	braun		●		
Arteso	altnatur		●		
Monteso	dunkelgrau				●
Plano	nero				●
Casta	rot-gelb	●			
	paleo		●		
	attico		●		
	castel		●		
	gelb-alt	●			
	patina	●	●		
	vieux-vinzel	●	●		
	terra	●			
	venezia	●			
	siena	●			
	umbra		●		
Alegra	naturrot	●			
Roma 1.2	braun		●		
	altnatur	●			
	schwarz				●
Vauban	naturrot	●			
	braun		●		
	altnatur	●			
	grésé	●			
	bourgogne				
	schwarz				●

Dachzubehör

Sturmklammern / Firstklammern

Seitenfalzeinschlagklammern, Dachlattendimension unabhängig	Beschichtung	Gebindeeinheit Stk./Karton	Gewicht kg/Karton
Modell A1 passend zu Vauban	Edelstahl	500	3,2
Modell A2 passend zu Arteso, Monteso, Plano, TL10, Pada	verzinkt	500	4,0
Modell A3 passend zu Fama, Jura, Campa, Neva Nova	verzinkt	500	4,5
Seitenfalzeinschlagklammern, zum einhängen an Lattung			
Modell B24 (Dachlattendimension: 24/48) passend zu allen ZZ Falz-Modellen (ausser Alegra, Vauban)	Edelstahl	250	3,0
Modell B30 (Dachlattendimension: 30/50) passend zu allen ZZ Falz-Modellen (ausser Alegra, Vauban)	Edelstahl	250	3,0
Modell B40 (Dachlattendimension: 40/60) passend zu allen ZZ Falz-Modellen (ausser Alegra, Vauban)	Edelstahl	250	3,0
Aussenbefestigung			
Modell C passend zu allen ZZ Modellen (ausser Pada)	verzinkt	250	4,0
Modell D passend zu Pada	verzinkt	200	2,0
Innenklammer zum Einhängen an Lattung			
Modell E24 (Dachlattendimension: 24/48) passend zu allen ZZ Casta-Modellen	verzinkt	250	5,3
Modell E30 (Dachlattendimension: 30/50) passend zu allen ZZ Casta-Modellen	verzinkt	200	4,5
Modell E24 (Dachlattendimension: 24/48) passend zu allen ZZ Casta-Modellen	verzinkt	100	2,3
Firstklammern			
Modell F passend zu Firstziegel Fi44, Fi45, Fi50	verzinkt	200	7,8
Bordklammer			
Modell H (rot-braun) passend zu Roma 1.2 Klosterpfannenziegel	aluminium	10	0,21

Dachzubehör

Unterdachbahn

Modell	Farben	kg/Ro.	Format m	Ro./Pal.	m ² /Ro.
Defensio SK 1,5 m mit 2 integrierten Klebestreifen, Gewicht ca. 220 g/m ²	grau	16,7	50 x 1,5	20	75,0
Defensio SK 3,0 m mit 2 integrierten Klebestreifen, Gewicht ca. 220 g/m ²	grau	20,0	30 x 3,0	20	90,0
Defensio Q Plus 1,5 m 3-lagige Bahn mit monolithischen PU-Funktionsschichten Gewicht ca. 340 g/m ²	blau	25,5	50 x 1,5	20	75,0
Defensio Q Plus 3,0 m 3-lagige Bahn mit monolithischen PU-Funktionsschichten Gewicht ca. 340 g/m ²	blau	31,0	30 x 3,0	20	90,0
Defensio Q Plus vorkonfektioniert 3-lagige Bahn mit monolithischen PU-Funktions- schichten, Gewicht ca. 340 g/m ²					
Defensio Q Plus-UV Traufanschlussstreifen 3-lagige Bahn mit monolithischen PU-Funktions- schichten mit einem für den Traufbereich 39 cm breiten UV-beständigen Spezialplanenstoff sd-Wert 0,18 m (± 0,04 m) für die Defensio Q Plus sd-Wert 10,0 m für den spez. UV-Planenstoff	grau	10,5	50 x 0,69		34,5

Zubehör Unterdachbahn

Modell	Farben	Inhalt	Format mm
Quellschweißmittel THF Das Quellschweißmittel THF dient zur dichten, kraft- schlüssigen Verschweissung der Nähte der Defensio Q Plus Bahnen in der Art der Kaltverschweissung. Verbrauch 4,5 g/lfd Meter		Dose 1,0 kg	
Pinselflasche THF Zum einfachen und sicheren Aufbringen von Quellschweißmittel THF. Material: PE-Flasche mit Pinselkopf zum Aufschrauben		Flasche 0,5 l	
Defensio Rohrmanschette Flexible PU-Manschette zum Eindichten von Rohrdurchführungen mit unter- schiedlicher Nennweite im Steildachbereich. Rohrdurchmesser von 90 bis 150 mm	grau		Stück
Defensio Q Plus Comfort Rohrmanschette Flexible PU-Manschette zum Eindichten von Rohr- durchführungen mit unterschiedlicher Nennweite im Steildachbereich. Rohrdurchmesser von 85 bis 150 mm	blau	Box à 20 Stk.	
Multi-Tape Universalklebeband, einseitig selbstklebend	schwarz	Karton à 10 Stück	60 x 25 000
Nail-Tape Butyl Butyl-Nageldichtband, beidseitig selbstklebend	grau	Karton à 6 Stück	50 x 30 000
Nail-Tape Foam PE-Schaum-Nageldichtband, einseitig selbstklebend	schwarz	Karton à 10 Stück	55 x 30 000
Distanzplatte mit Nageldichtung		Karton à 50 Stück	100 x 100
Anschlusskleber Poolflex		440 g/Kartusche	
swisspor Montagekleber		310 ml/Kartusche	

Logistik und Transporte



Merkblatt

Grosskraneinsatz

Zu- und Wegfahrt zur Abladestelle

	Kran 23 m	Kran 30 m	Kran 34 m
Gewichte Fahrzeuge			
Gesamtgewicht	33t	41t	41t
max. Vorderachslast	18t	18t	18t
max. Hinterachslast	19t	29t	29t
Masse Fahrzeuge			
Länge	12,00 m	12,00 m	12,00 m
Breite	2,55 m	2,55 m	2,55 m
Durchfahrtsbreite mind.	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Höhe	4,00 m	4,00 m	4,00 m
Spurkreisdurchmesser	20,00 m	20,00 m	20,00 m
Wendekreisdurchmesser	22,00 m	22,00 m	22,00 m

Fahrzeugstandort während Kranarbeiten

1 Hinweis

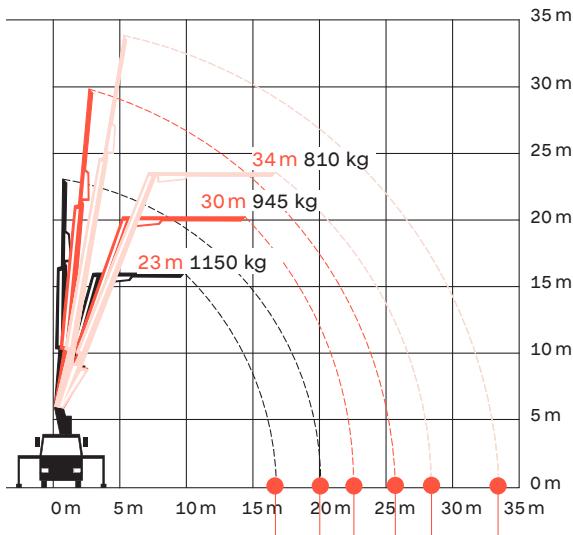
- genügend Festigkeit für die 4 Stützen (Stützdruck/Stütze beachten)
- Vorsicht bei Verbundsteinflächen oder sonnenerhitztem Asphalt sowie bei Kanalisationen und Schachtdeckeln

Bodenbeschaffenheit ¹

Stützdruck / Stütze	20t	20t	20t
ebene Fläche, maximales Gefälle	5%	5%	5%
Anzahl Stützen	4 Stk.	6 Stk.	6 Stk.
Platzbedarf			
Länge	15,00 m	15,00 m	15,00 m
Breite (inkl. ausgefahrenen Stützen)	7,50 m	7,50 m	9,00 m

Sicherheitsabstand während Kranarbeiten

zum Abladeobjekt (Mindestmass ab Fahrzeugkabine (Front oder seitlich))	4,00 m	4,00 m	4,00 m
zu umliegenden Objekten (Mindestmass Aktionsradius Kran)	3,00 m	3,00 m	3,00 m
zu Stromleitungen (Mindestmass Aktionsradius Kran)	15 m	15 m	15 m



- 1 16,81 m / 1110 kg
- 2 20,16 m / 900 kg
- 3 22,57 m / 800 kg
- 4 25,87 m / 680 kg
- 5 28,38 m / 1130 kg
- 6 33,55 m / 720 kg

Vorbereitung seitens Dachdecker
 Zufahrt und Abladeplatz freihalten, evtl. Fahrzeuge, Mulden etc. frühzeitig umplazieren lassen und wenn nötig Absperrmassnahmen treffen und/oder Verkehrsregelung organisieren. Sind Sperrungen unumgänglich, ist es Sache des Warenempfängers, die nötigen polizeilichen Bewilligungen einzuholen. Bei Sackgassen Anwohner frühzeitig orientieren um den Abladevorgang nicht unterbrechen zu müssen. Dachpalettenträger (Ziegelbock) mit einem Stützenabstand von mind. 90 cm bereithalten. Eine Arbeitskraft für den Ablad ist vom Warenempfänger ohne Verrechnung zur Verfügung zu stellen.

Haftungsausschluss

Die Beurteilung der Machbarkeit des Grosskraneinsatzes obliegt vor Ort einzig und allein dem Chauffeur. Es steht ihm das Recht zu, die Kranarbeit nicht auszuführen oder abzubrechen. In kritischen Fällen lehnen wir allfällige Schäden ab. Verlangt der Empfänger den Ablad trotz Vorbehalt des Fahrers, hat der Empfänger einen Haftungsausschluss zu unterzeichnen.

Leistungsmerkmale

	Kran 23 m	Kran 30 m	Kran 34 m
Gewichte Fahrzeuge			
Palettengewicht (Dachziegel)	0,9 – 1,1 t	0,9 – 1,1 t	0,9 – 1,1 t
Absetzhöhe (unterkant Palette)	10,0 – 23,0 m	10,0 – 30,0 m	10,0 – 30,0 m

Die Zürcher Ziegeleien bieten keramische Lösungen für die gesamte Gebäudehülle. Seit über 160 Jahren machen wir mit unseren Tonbaustoffen das Wohnen natürlicher und das Bauen einfacher. Aus einem schlichten Rohstoff entwickeln wir ausgeklügelte Systeme für Dach, Wand und Fassade. Seit 2020 sind wir Teil der swisspor Gruppe.



Zürcher Ziegeleien AG
Eichwatt 1, 8105 Regensdorf
Schweiz

Telefon +41 58 219 09 09
info@zz-ag.ch
www.zz-ag.ch